

ATSV



Samstag, 01.04.2006

1. Herren - Ludwigsfelder HC



Sonntag, 09.04.2006

1. Damen -
Eimsbütteler TV



Aktuelle News auf
Seite 6



Handball-News

11

2005/06

Wir machen Dich fit ...

Sonderkonditionen
für ATSV-Mitglieder
schon ab € 39,- mtl.



Unser Angebot auf 4.000 Quadratmetern von 7 bis 23 Uhr

• Angebot Fitness

- 100 erstklassige Geräte
- Cardio Angebot
- Cardio-Theatre
- über 40 Kurse/Woche
- 2 Fitness Lofts
- Spinning Loft
- Sport-Reha
- Personal-Training
- Rückenschule
- Ernährungsberatung

• Angebot Wellness

- Bio-Sauna
- Finnische Sauna
- Dampfsauna
- Whirlpool
- Regenduschen
- Kübeldusche
- Ruhebereich
- Kosmetik
- Massage
- Solarien

• Angebot Sport

- 2 Tennis-Hallenplätze
- Tennisschule
- Squash-Courts
- Golf-Indoor-Training
- Golf-Fitness
- **Weitere Angebote**
- Kinderbetreuung
- Fitbar und Lounge

... für Dich!



PARADOR
Fitness, Sport & Wellness

that's life

www.parador-online.de

Tel. 04102 80 36 -0 · Fax 04102 80 36 20 · Gewerbegebiet Nord · Kornkamp 46 d · 22926 Ahrensburg
E-Mail: info@parador-online.de · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-23 Uhr · Sa., So., Feiertage 9-22 Uhr



Hallo und herzlich willkommen zum schon wieder vorletzten Heimspiel der Saison gegen den Ludwigsfelder HC. Unsere Chancen auf den Klassenerhalt sind inzwischen fast auf Null gesunken. Trotzdem wollen wir natürlich heute alles daran setzen, um nach zuletzt zwei Siegen unsere positive Tendenz fortzusetzen und auch den Tabellenführer zu schlagen, damit wir in der Tabelle noch etwas nach oben wandern.

Unser Gast aus Brandenburg ist fast durch und benötigt aufgrund der guten Tordifferenz wohl nur

noch ein mageres Pünktchen, um auch die nächste Saison in der Drittklassigkeit zu verbringen.

Auch in der heutigen Ausgabe gibt es natürlich wieder die gewohnte Informationsflut zu Spiel, Gegner und Lage der Liga. Die 1. Damen spielen nächste Woche in der Kreisberufsschulhalle gegen den Eimsbütteler TV und sind darum auch wieder mit in diesem Heft vertreten. Ganz am Ende findet ihr natürlich wie immer die Tabellen aller ATSV-Mannschaften.

Na dann ... Viel Spaß und gute Unterhaltung!
Eure Handball-News-Redaktion



Inhalt:

Der heutige Gegner	4
Mannschaftsfoto Ludwigsfelder HC	5
Aktuelles	6
Rückblick	7
Spielplan	10
Pressespiegel	12
ATSV Online	14
Mannschaftsfoto	16
Regionalliga-Karte	17
Ewige ATSV-Torschützenliste	18
Torschützenliste Regionalliga	20
Tabelle	22
Kreuztabelle	23
ATSV-Team	24
Aufstellungen	26
ATSV Handball Supporters	29
Damen	32
Damen-Team	36
Mannschaftsfoto Damen	38
Tabellen Abteilung	39
ATSV-Spieltag	50

Letztes Heimspiel:

ATSV - F. Neubrandenburg
Samstag, 22.04.2006, 19 (!) Uhr
Heimgartenhalle

RESTAURANT - BIERGARTEN

SANTORINI

Spezialitäten aus Griechenland
Hagener Allee 5 - 22926 Ahrensburg
Tel.: 0 41 02 / 12 19
Montags Ruhetag

Neue Energie durch „Handball-Strom“

Die Sensation war perfekt, als der Ludwigsfelder HC im Mai am letzten Spieltag noch den lange führenden Spitzenreiter Brandenburg mit einem 25:24-Erfolg überflügelte. 700 Zuschauer jubelten frenetisch, war ihr Klub doch erstmals in die Drittklassigkeit aufgestiegen. Wenige Tage danach war aber schon die Nüchternheit eingeleitet. Alles war fortan nur einem Ziel untergeordnet: dem Klassenerhalt. Ein an sich schon schweres Unterfangen, wie LHC-Manager Manfred Döring damals zu wissen glaubte: „Aber in der bevorstehenden Saison wird es aufgrund der Reformen noch um Einiges schärfer.“

So zitterte seit September vergangenen Jahres in Ludwigsfelde sogar der Strom um den Klassenerhalt. Die Handballer aus der 25000-Einwohner-Stadt im Süden von Berlin schlossen nach dem Aufstieg eine Kooperation mit den ortsansässigen



Stadtwerken. Durch den neuen „Handballstrom-Vertrag“ hat jeder Kunde und LHC-Fan die Möglichkeit, durch seinen Energieverbrauch den Regionalliga-Neuling finanziell zu unterstützen. Je Kilowattstunde geht ein Cent direkt an den Ludwigsfelder HC.

Zu den alteingesessenen Namen wie **René Rose**, **Marcel Schröder**, **Lars Bullert** und **André Ullrich** gesellten sich zu Saisonbeginn acht Neuzugänge. Vier davon besaßen bereits Regionalliga-Erfahrung: ein Potsdamer Trio (**Stefan Wagner**, **David Klein**, **Sven Köhler**) und **Steffen Schiecke**, dervoreinigten Jahren schon für Concordia Staßfurt auflief.

Gefährlichster Torschütze der Brandenburger aber ist derzeit Kreisläufer **Oliver Wendlandt**. Der Zweimetermann wechselte vom Konkurrenten BSV Luckau nach Ludwigsfelde und erzielte in der laufenden Saison bereits 90 Treffer.

Das Kommando auf der Trainerbank wechselte ebenfalls. Ekkehard Graening hatte aus persönlichen Gründen den Verein gebeten, ihn von diesem Amt zu entlasten. Die Nachfolger trat **Uwe Janke** an. Der Diplom-Sportlehrer sammelte bereits Zweitliga-Erfahrung mit BW Spandau und Empor Rostock.

Aus der Vorrunde ging der LHC mit 8:4 Punkten als Tabellenerster der Abstiegsrunde hervor. Es folgten drei souveräne Siege bei der HSG Nord-NF, gegen uns und beim TSV Hürup, wodurch der Klassenerhalt fast schon perfekt gemacht

Ludwigsfelder HC

Gründung: 1958

Mitglieder: 194

Erfolge: Regionalliga-Aufstieg 2005

Regionalliga-Zugehörigkeit: seit 2005

Internet-Adresse:

www.handball-ludwigsfelde.de

Halle: Stadtsporthalle Ludwigsfelde (300 Sitzplätze, 250 Stehplätze)

Abteilungsleiter: Ben Sekulla

Ligaobmann: Manfred Döring

Zugänge: Stefan Wagner, David Klein, Sven Köhler (alle VfL Potsdam), Steffen Knaack (HSG Ahrensdorf-Schenkenhorst), Frank Seiler (ESV Frankfurt/Oder), Michael Heiden (TSG Niederrodewitz), Steffen Schiecke (Eintracht Glinde), Oliver Wendlandt (BSV Luckau)

Abgänge: Gregor Höfert (Studium), Sascha Gerigk (MTV Wunsdorf), Sebastian Beyer (USV Potsdam), Matthias Petsch (berufliche Pause)

wurde. Doch zuletzt schwächelten die Ludwigsfelder. Auswärts bei der SG BraHU waren sie beim 27:32 chancenlos. Und auch zu Hause gegen die HSG Nord-NF setzte es eine schmerzhaft 22:23-Niederlage. So ist das Team heute wieder unter Druck, um nicht doch noch einmal in Abstiegsgefahr zu geraten.

Im Hinspiel in Ludwigsfelder vor sechs Wochen blamierten wir uns beim 25:35 (11:14) bis auf die Knochen und haben darum heute noch einiges wieder gut zu machen.

Impressum

Gesamtauflage: 3.500 Stück

Redaktion: M. Fraikin

Redaktion Damen S. Schöning

Titelfotos: T. Jaklitsch

J. Nuppenau

Druck: MDV Blank, Tritttau

Anzeigen: G. Wollesen

K.-D. Schmidt

W. Krickhahn

W. Wiener



Der Ludwigsfelder HC in der Saison 2005/2006. Hintere Reihe von links: Stephan Faul (Co-Trainer), René Rose, Steffen Knaack, Lars Bullert, Oliver Wendlandt, André Ullrich, Michael Heiden, Steffen Schiecke, Uwe Janke (Trainer), Sven Basner (medizinischer Betreuer). Vordere Reihe: Daniel Böhm, David Klein, Mathias Wehlmann, Sven Köhler, Stephan Wagner, Sascha Klimczak, Marcel Schröder, Frank Seiler. Es fehlen: Robert Geibel und Marco Pietschmann.

translog
we do logistics

Schiedsrichter

... der heutigen Begegnung sind die Herren **Maik Bolus** und **Sven Foitzik** (Stockelsdorf/Lübeck) aus dem DHB-Nachwuchs-Kader, die bereits unser Auswärtsspiel in Neubrandenburg leiteten.



Das Schiedsrichtergespann: Maik Bolus (30, links) und Sven Foitzik (29).

Sperre

Weil er mit seinem Groll gegen die beiden Unparteiischen nach dem Heimspiel gegen Rudow nicht an sich halten konnte, wurde unser Torhüter **Florian „Flo“ Schmidt** vom NOHV wegen Schiedsrichterbeleidigung für zwei Spiele gesperrt und wird uns dementsprechend auch heute noch fehlen. Für ihn nahm in Belin unser A-Jugendlicher **Raphael Orth** auf der Bank Platz.

Lazarett

Unser Lazarett hat sich leider inzwischen wieder etwas angefüllt. Nachdem seine Knöchelverletzung aus dem Spiel gegen Rudow wieder einigermaßen

ausgeheilt ist, lag unser Spielmacher **André Peter** nun die ganze Woche über mit Fieber und Verdacht auf Lungenentzündung im Bett und wird uns heute deshalb erneut fehlen. Unser Linksaußen **Mathias „Behne“ Behncke** lag ebenfalls flach, sein Einsatz ist fraglich. Und unser Kreisläufer **Said Evora** schließlich verdrehte sich im Training am Dienstag das Knie. Auch hinter seinem Einsatz steht noch ein Fragezeichen.

Polizeiemeisterschaften

Unser Torhüter **Steffen Reider** konnte die Woche über nicht mit uns trainieren weil er mit der Bundespolizei an der Vorrunde zur deutschen Polizeiemeisterschaft teilnahm. Wir hoffen, er kehrt heute mit einer Erfolgsmeldung zu uns zurück!

Jahreshauptversammlung

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung und der Jugendvollversammlung der Handballabteilung gab es keine Überraschungen. Alle Amtsträger wurden einstimmig für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt. Abteilungsleiter **Uwe Kreuzberger**, der stellvertretende Abteilungsleiter **Lars Kiesbye**, die Jugendwarte **Ingolf Buhro**, **Carsten Meyer** und **Marlis Grunwald**, Kassenwartin **Irene Stöger**, Pressewart **Markus**

Fraikin und Schiedsrichterwart **Gerd Lorkowski** können ihre Arbeit also fortsetzen. Herzlichen Glückwunsch!

Aufstieg

Die 2. Herren haben es geschafft! Durch einen souveränen 30:19-Erfolg bei der SG Wilhelmsburg II machten sie zwei Spieltage vor Schluss den Aufstieg in die 2. Hamburger Liga perfekt. Die vier Punkte Vorsprung auf den SV Großhansdorf kann der Lokalrivale aufgrund des verlorenen direkten Vergleichs gegen den ATSV nicht mehr aufholen. Herzlichen Glückwunsch!

Regionalligatoto

In unserem Online-Tippspiel „Regionalligatoto“ (auf www.atsv.de/handball) führt weiterhin **Christian Kuhnke** mit 216 Punkten vor **Michael Witt** (206) und **Markus Fraikin** (202). Ein Einstieg ist natürlich immer noch möglich, auch wenn die Gewinnchancen langsam geringer werden!

„Offensiv“

Nach wie vor ander Kasse erhältlich ist das qualitativ hochwertige Sonderheft zur Regionalliga Nordost mit Infos zu allen Teams und jeder Menge Fotos. Mit nur zwei Euro seid ihr dabei! Ein Muss für alle Fans!

Sensationelle Aufholjagd zum Sieg

ATSV - TSV Rudow 25:24 (7:14)

In einem waren sich am Ende alle einig: So etwas wie den 25:24 (7:14)-Erfolg der Regionalliga-Handballer des Ahrensburger TSV gegen den TSV Rudow hatte keiner der Anwesenden jemals zuvor erlebt. Völlig aussichtslos lagen die Schützlinge von Trainer Jens Lüdtkke nach 40 Minuten mit 9:19 hinten, um zum Schluss doch noch den Platz als Sieger zu verlassen. Dass trotz des Triumphs die Chancen auf den Klassenerhalt nur noch theoretisch vorhanden sind, störte niemanden. Ausgelassen wurde der nicht mehr für möglich gehaltene Sieg gefeiert.



Lüdtkke wagte trotz der schlechten Erfahrungen aus dem Spiel vor Wochenfrist in Neubrandenburg wieder die 6:0-Abwehrvariante und lag damit zunächst richtig. Die Schlossstädter standen sicher in der Deckung und hatten mit Torhüter Stefan Reider, der insgesamt 21 Bälle parieren konnte, einen großen

Rückhalt. Leider kam der ATSV dafür mit der offensiven Abwehr der Berliner nicht zu recht. So stand es nach einer Viertelstunde gerade einmal 4:4.

Danach verliefen bis zum Pausenpfeiff die Ahrensburger Angriffsbemühungen weiterhin größtenteils im Sande, doch dafür ließ die Konzentration in der Abwehr nach. Die Gäste zogen innerhalb weniger Minuten auf 8:4 davon und erhöhten später noch einmal von 11:7 auf 14:7.

Auch nach der Pause das gleiche Spiel: Der "Angsthasenhandball", den Trainer Lüdtkke angemahnt hatte, ging weiter. Auch die Umstellung auf eine 5:1-Deckungsvariante brachte keinen Erfolg. Nach 40 Minuten lag der ATSV hoffnungslos mit 9:19 im Hintertreffen, und alle Beteiligten hatten das Spiel

bereits abgehakt. Wie die Ahrensburger trotzdem zurück in die Begegnung fanden, konnte sich hinterher keiner wirklich erklären. Plötzlich stockten die Angriffsbemühungen der Hauptstädter. Und obwohl der ATSV den größten Teil der zweiten Hälfte in Unterzahl auf dem Feld war, kämpfte er sich wieder heran. Elf Zeitstrafen und eine - allerdings berechnete - direkte Rote Karte gegen Rechtsaußen Patrick Ranzenberger standen am Ende zu Buche. Said Evora und Robert Delinac mussten nach der jeweils dritten Zeitstrafe ebenfalls schon frühzeitig auf der Tribüne Platz nehmen. Nur sechsmal hingegen mussten Rudower Spieler auf die Strafbank. Aber auch von den teilweise mehr als unverständlichen Pfiffen des Schiedsrichtergespans Ehrig/Wall (Fahrenkrug/Bebensee) ließen sich die Ahrensburger nicht ablenken. In der stärksten Phase erzielten sie sieben Treffer in Folge und glichen zum 20:20 aus.

Was folgte, war Spannung pur. Am Ende pfeiff der ATSV aus dem letzten Loch. Als zwei Minuten vor Schluss Spielmacher André Peter umknickte und nicht weiter spielen konnte, musste selbst Kreisläufer Andre Buschmann als letzter übrig gebliebener Ersatzspieler noch einmal ran, obwohl er es sich eigentlich wegen eines Hexenschusses im Trainingsanzug auf der Bank gemütlich gemacht hatte. Ein angebliches Stürmerfoul von Thiago Santos, der inzwischen in den Rückraum hatte wechseln müssen, brachte Rudow den letzten Versuch zum Ausgleich. Christoph Palder foulte seinen Gegenspieler und musste für die letzten Sekunden auf die Bank.



Steuerte vier Treffer zum Sieg gegen Rudow bei: Kreisläufer Said Evora.

Die Schiedsrichter erhöhten die Zahl der übrig gebliebenen Spielsekunden von zwei auf vier, doch der letzte Wurf von Marian Blanke landete im ATSV-Block.

Zwar ist der Klassenerhalt bei immer noch fünf Punkten Rückstand auf den rettenden dritten Platz und nur noch vier ausstehenden Begegnungen nahezu aussichtslos. Trotzdem haben die Ahrensburger ein Zeichen für die Zukunft gesetzt und gezeigt, dass sie immer noch Moral haben.

Aufstellung ATSV (Tore/Siebenmeter): Steffen Reider (21 Paraden), Florian Schmidt (n. e.) - Thiago Santos (7/1), Christoph Palder, Said Evora (je 4), Patrick Ranzenberger (4/1), André Peter, Marc Feldtmann, Philipp Ruge (je 2), Markus Fraikin, Andre Buschmann.

Rudow: Daniel Strumski, Chri-

stoph Kaminski, Jens Wegener (6), Marian Blanke (5/2), Tilo Rautenberg (4), Adrian Namyslo (3), Semjon Schimanke, Jens Skowronnek (je 2), Timo Schäfer, Mathias Kopp (je 1), Alexander Ottho, Alexander Hagenstein, Sven Konieczny, Lars Konieczny.

Schiedsrichter: Stefan Ehrig, Michael Wall (Fahrenkrug/Bebensee).

Siebenmeter: 3/2 : 3/2 (Santos an den Pfosten - Reider pariert gegen L. Konieczny).



Insgesamt viermal erfolgreich beim Torwurf: Rückraumschütze Christoph „Poldy“ Palder.

FOTOS: JAKLITSCH/AHRENSBURGER ZEITUNG

24:23, 24:24, 25:24.

Zuschauer: 100.

Erster Auswärtssieg in der Abstiegsrunde

SG TMBW Berlin - ATSV 27:29 (14:11)

Mit einer enormen kämpferischen Leistung haben die Handballer des Ahrensburger TSV den ersten Auswärtssieg in der Abstiegsrunde der Regionalliga Nordost gelandet. Nach einem Viertorerückstand noch 15 Minuten vor dem Ende gewannen die Stormarner bei der SG TMBW Berlin mit 29:27 (11:14) und bewahrten sich die rechnerische Möglichkeit auf den Klassenerhalt. Zumindest gaben sie die Rote Laterne an den TSV Rudow ab und überholten auch TMBW in der Tabelle.

Eines war von vornherein klar: Beide Teams benötigten unbedingt einen Sieg, um sich noch Hoffnungen machen zu können, den Abstieg zu



Kein Durchkommen: Kreisläufer Said Evora sucht den Weg zum Tor.

verhindern. Dies schien jedoch zunächst nur der Gastgeber umsetzen zu wollen. Schnell warfen sich die Hauptstädter eine 4:0-Führung heraus. Die frühe Auszeit von ATSV-Trainer Jens Lüdtke in der fünften Spielminute rüttelte seine Mannen offensichtlich wach, denn fortan lief es besser. Bereits wenige Minuten später glichen die Ahrensburger zum 5:5 aus und gingen sogar selbst das erste Mal mit 6:5 in Führung. Vorallem Rückraumschütze Christoph Palder gefiel dabei im Angriff und konnte bereits vor dem Seitenwechsel sieben seiner insgesamt acht Treffer markieren. In den letzten Minuten vor dem Pausenpfeiff ließ jedoch die Konzentration der Schlossstädter nach, so dass die Berliner wieder mit einem Vorsprung von drei Toren in die Kabine gehen konnten.

In der zweiten Hälfte stellte Lüdtke die Abwehr auf eine offensivere 5:1-Variante um, weil er sich erhoffte, das schnelle Spiel des ATSV auf diese Weise ankurbeln zu können. Und das gelang auch. Erneut glichen die Gäste zum 15:15 aus. Auch von den - allerdings auf beiden Seiten - teilweise abenteuerlichen Entscheidungen des Schiedsrichtergespansns Lehmann/Domke aus Cottbus ließen sich die Ahrensburger nicht irritieren. Doch die Gastgeber von der Spree kämpften und erspielten sich wieder eine Dreiführung, die sie nach 45 Minuten sogar auf 23:19 ausbauen konnten.

Was folgte, war Spannung pur. Mit Leidenschaft kämpfte sich der ATSV zurück ins Spiel, glich zum 25:25 aus und ging kurz darauf mit 27:26 das erste Mal wieder in Führung. Christoph Palder wollte wegen einer Fußverletzung eigentlich schon lange ausgewechselt werden, musste aber auf die Zähne beißen und weiter spielen. In dieser Phase glänzte der insgesamt mit 24 Paraden überragende Torwart



Steffen Reider besonders bei einem gehaltenen Siebenmeter und einem parierten "Hundertprozentigen" vom Kreis. Dieser letzte Berliner Wurf 15 Sekunden vor Schluss prallte anschließend an die Brust von TMBW-Spielmacher Abu-Bonsrah und von dort ins Seitenaus. Es folgten mehrere Minuten Spielunterbrechung, weil zunächst der Hallenboden gewischt werden musste. Noch vor dem Wiederanpfeiff erhielt dann noch ein Berliner Spieler für ein Foul an Thiago Santos eine Zeitstrafe. Da beide Mannschaften ohnehin bereits mit einem Spieler weniger auf dem Feld gestanden hatten, sahen sich nun fünf ATSV-Feldspieler nur noch vier Berliner Feldspielern gegenüber. Als das Spiel endlich wieder freigegeben wurde, versuchten die Hauptstädter, mit einer offenen Manndeckung noch ein letztes Mal den Ball zu erobern. Torwart Reider half im Feld aus, und so landete der Ball über drei Stationen am Ende bei Santos, der mit dem Schlusspfeiff den 29:27-Siegtreffer markieren konnte.

Trotz dieses für die Moral wichtigen Auswärtssieges, den die Gäste ausgiebig feierten, ist die Lage für den ATSV im Abstiegskampf nicht besser geworden. Der Abstand auf die SG BraHU, die zurzeit den rettenden dritten Platz belegt, beträgt bei noch ausstehenden drei Spielen vier Punkte, wobei die Bramstedter noch ein Nachholspiel haben. Der Abstand zu Platz eins und zwei beträgt bereits fünf Punkte.

Aufstellung ATSV (Tore/Siebenmeter): Steffen Reider (24 Paraden), Raphael Orth (n. e.) - Christoph Palder (8), Robert Delinac (6), Thiago Santos (5), Philipp Ruge (4), Said Evora (3), Patrick Ranzenberger (2/2), Marc Feldtmann (1), Markus Fraikin, Andre Buschmann, Mathias Behncke (n. e.).

TMBW Berlin: Björn Schumann, Miachel Steckenborn, André Tschirner (9/2), Marian Grellmann (5), Daniel Lübke, George Abu-Bonsrah (je 3), Thorsten Schulz, Max Stutenbecker (je 2), Marcus Strack, Sascha Lehmann, Björn Kniewel (je 1), Patrick Lehmann, Michael Witt, Ronny Lessau.

Schiedsrichter: Maik Lehmann, Ronny Domke (Cottbus).

Siebenmeter: 6/3 : 4/2 (Reider pariert gegen M. Grellmann, Stutenbecker tritt über - Ranzenberger und Santos scheitern an Schumann).

Zeitstrafen: 4:6 (Tschirner 30., 60., Witt 46., Lübke 30. - Evora 16., 28., 60., Ruge 55.).

Rote Karte: Evora (ATSV, 60., nach der dritten Zeitstrafe).

Spielverlauf: 4:0 (5. Minute), 5:3, 5:6, 7:6, 7:8, 10:8, 10:10, 14:10, 14:11 - 15:11, 15:15, 16:16, 19:16, 21:18, 21:19, 23:19, 23:22, 24:22, 25:23, 25:25, 26:25, 26:27, 27:27, 27:29.

Zuschauer: 100.



Regionalliga Nordost, Vorrundengruppe A

Sa. 10.09.2005	17:00	ATSV - AMTV Hamburg	19:27 (8:12)
Sa. 17.09.2005	19:00	SG BraHU - ATSV	36:31 (19:16)
Sa. 24.09.2005	17:00	ATSV - HSG Nord-NF	28:30 (19:15)
Sa. 01.10.2005	18:45	HSG Kropp-Tetenhusen - ATSV	37:29 (19:14)
Sa. 08.10.2005	17:00	ATSV - TSV Hürup	25:27 (14:12)
Sa. 22.10.2005	17:00	ATSV - SG Flensburg-Handewitt II	23:25 (13:11)
Sa. 29.10.2005	17:00	ATSV - HSG Tarp-Wanderup	27:35 (14:15)
Sa. 05.11.2005	17:00	DHK Flensburg - ATSV	26:28 (16:13)
So. 13.11.2005	17:00	AMTV Hamburg - ATSV	26:28 (15:16)
Sa. 19.11.2005	17:00	ATSV - SG BraHU	33:28 (18:13)
Sa. 26.11.2005	16:30	HSG Nord-NF - ATSV	29:28 (11:17)
Sa. 03.12.2005	17:00	ATSV - HSG Kropp-Tetenhusen	25:29 (14:15)
Sa. 10.12.2005	17:00	TSV Hürup - ATSV	21:21 (13:12)
Sa. 14.01.2006	19:30	SG Flensburg-Handewitt II - ATSV	26:25 (13:11)
Sa. 21.01.2006	17:00	HSG Tarp-Wanderup - ATSV	35:28 (15:13)
Sa. 28.01.2006	17:00	ATSV - DHK Flensburg	36:30 (15:13)

Regionalliga Nordost, Abstiegsrunde

Sa. 11.02.2006	17:00	ATSV - TMBW Berlin	27:25 (17:15)
Sa. 18.02.2006	18:30	Ludwigsfelder HC - ATSV	35:25 (14:11)
Sa. 04.03.2006	19:00	SV Fortuna '50 Neubrandenburg - ATSV	33:27 (19:11)
Sa. 11.03.2006	17:00	ATSV - TSV Rudow	25:24 (7:14)
Sa. 18.03.2006	19:00	TMBW Berlin - ATSV	27:29 (14:11)
Sa. 01.04.2006	17:00	ATSV - Ludwigsfelder HC	Heimgarten
Sa. 22.04.2006	19:00	ATSV - SV Fortuna '50 Neubrandenburg	Heimgarten
Sa. 29.04.2006	19:00	TSV Rudow - ATSV	Grundschule Neuhofer Straße

DER TABELLEN- FÜHRER!



Curry
Gewürz
Ketchup
delikat

Mit der besonderen
Hela Würzung
e 800ml



www.hela-ketchup.de

HANDBALL AHRENSBURGER TSV BEZWINGT DEN TSV RUDOW MIT 25:24

Triumph nach grandioser Aufholjagd

Im Abstiegskampf der Regionalliga Nordost ist der ATSV trotzdem praktisch chancenlos.

Manfred Bode
Ahrensburg

Es war wahrscheinlich nur ein Sieg für die Statistik, denn trotz des 25:24 (7:14) gegen den TSV Rudow können die Handball-Männer des Ahrensburger TSV den Verbleib in der Regionalliga Nordost nur noch theoretisch realisieren. Für die Zukunft der Mannschaft könnte der Erfolg dennoch bahnbrechend gewesen sein, hatte das Team doch 20 Minuten vor Schluß beim Stand von 9:19 schon geschlagen am Boden gelegen.

Gästetrainer Harald Koch war dann auch konsterniert, daß seine Jungs diesen klaren Vorsprung noch aus der Hand gegeben hatten, obwohl sie die meiste Zeit mit mindestens einem Mann mehr auf dem Feld standen. Das schwache Schiedsrichtergespann Stefan Ehrig/Michael Wall (Wahlstedt/Lebenssee) verhängte elf Zwei-Minuten-Strafen und eine Rote Karte gegen den ATSV, wobei zehn Dezimierungen in der zweiten Halbzeit erfolgten. Die Berliner erhielten sechs Zeitstrafen.

ATSV-Trainer Jens Lüdtko, der seine Mannschaft in der Halbzeitpause noch aufzubauen versuchte und im Angriff mehr Geduld beim Herausspielen der Torchancen einforderte, hatte die Partie schon abgehakt, als Rudow wenig später auf 19:9 davongezogen war. Statt noch einmal taktisch einzugreifen und eine Auszeit zu nehmen, steckte er die grüne Karte wieder weg. „Ich hatte alle Register gezogen und glaubte nicht mehr an die Wende“, gestand der Coach.

Plötzlich jedoch erwachte im ATSV-Team der Kampfegeist. Angeregt von Linksaußen Thiago Santos, der kurz zuvor nach der Abwehrumstellung vom 6:0 auf das 5:1-System in der Deckung die vorgezogene Position übernommen hatte und im Angriff immer häufiger von links-außen in den Rückraum wech-

selte, erzeugten die Ahrensburger mehr Druck, weil sich nun auch Santos' Nebenleute besser bewegten. Innerhalb von vier Minuten verkürzte der ATSV den Rückstand auf 13:19, wobei allein Patrick Ranzenberger dreimal traf.

Doch für den quirligen Rechtsaußen war die Partie wenig später beendet. Eben noch hatte er einen Siebenmeter verwandelt und wollte den Gegenzug der Berliner stören, stieß dabei aber einen entleerten Rudower ungeschickt von hinten und wurde für diesen Blackout zurecht disqualifiziert.

Wer gedacht hatte, die Gäste würden nun die endgültige Entscheidung herbeiführen, sah sich getäuscht. Obwohl mehrfach in Überzahl, verloren sie ihre Linie. Großen Anteil daran hatte ATSV-Torwart Steffen Heider, der sich nach dem 13:20 sieben Minuten lang nicht mehr überwinden ließ.

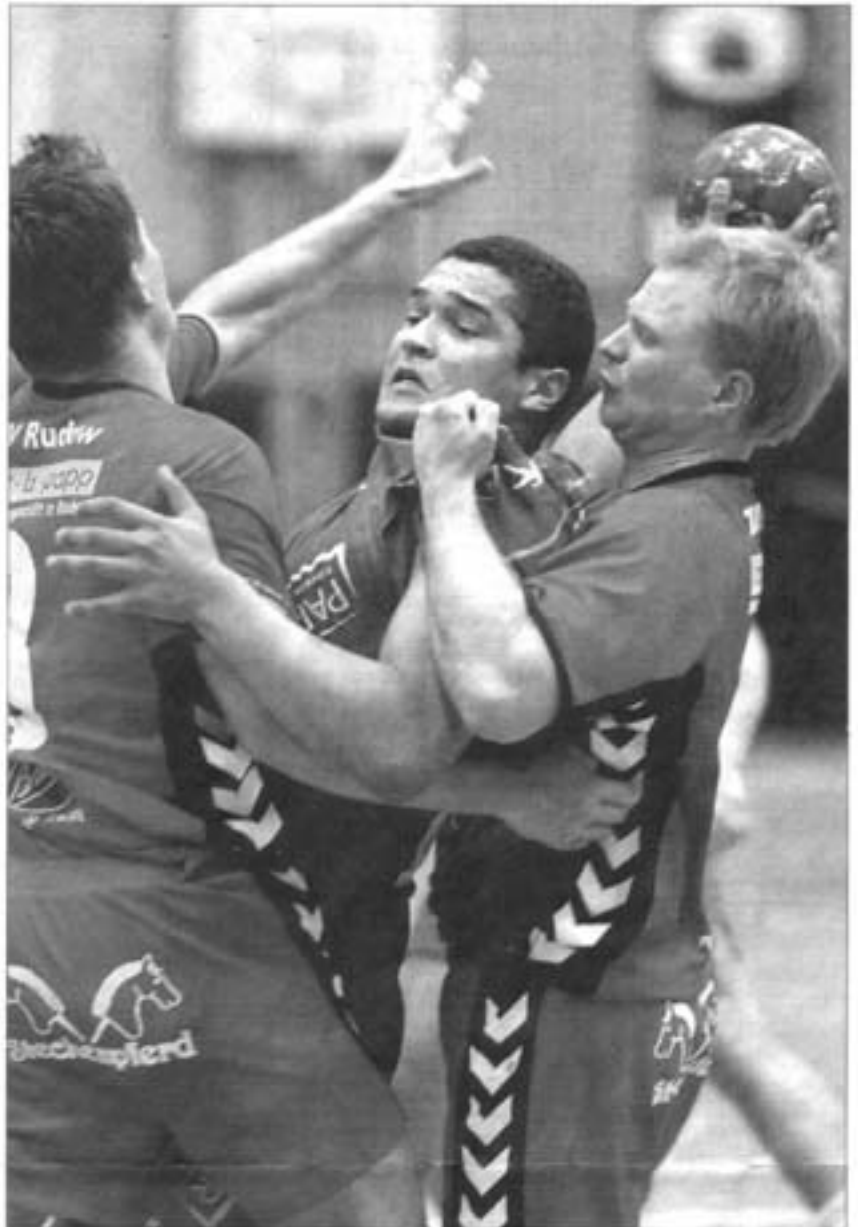
Diese Chance ergriffen seine Kameraden, ließen nun selbst in Unterzahl kaum noch eine Tempogegenstoß-Chance mehr aus. Hinzu kam, daß der ATSV im Spielanlauf seine abwartende Haltung aufgab. Neben Christoph Palder ergriffen Philipp Ruge und André Peter die Initiative und warfen wichtige Tore.

Nach drei überfallartigen Konterattacken von Santos zum 20:20 konnte es die Mannschaft auch nicht mehr erschüttern, daß Robert Delinac und Said Evora nach der dritten Zeitstrafe zu Ranzenberger auf die Tribüne mußten. Als Ruge (23:22), Santos (24:23) und Marc Feldtmann (25:24) jeweils die Ahrensburger Führung gelang, war der Trommelärm der Gäste fassungsverstummt. Die letzten beiden Rudower Würfe blieben im ATSV-Block hängen, womit die Aufholjagd belohnt war.

„Jetzt muß jeder Spieler gesehen haben, was möglich ist und wie sehr es auf jeden einzelnen ankommt“, sagte Lüdtko. „So macht mir auch der Trainerjob Spaß.“ Als Zusage, den ATSV auch in der Oberliga zu betreuen, wollte er diese Aussage jedoch nicht interpretiert wissen.

Spielverlauf: 0:1, 4:5, 4:8, 5:10, 7:12, 7:14 – 8:14, 9:15, 9:19, 13:19, 13:20, 20:20, 20:21, 21:22, 23:22, 25:24

Die Tore für den Ahrensburger TSV warfen: Thiago Santos (7/7), Said Evora (5), Christoph Palder (4), Patrick Ranzenberger (4/1), Philipp Ruge, Marc Feldtmann (je 2), André Peter (1).



Ahrensburgs Kreisläufer Said Evora wurde von den beiden Berlinern Alexander Otto (l.) und Marian Blanke in die Zange genommen.

FOTO: JAKLITSCH

aus: Ahrensburger Zeitung v. 13.03.2006

HANDBALL

Ahrensburgs Männer siegen in Berlin 29:27

AHRENSBURG - Dritter Sieg im fünften Spiel der Regionalliga-Abstiegsrunde: Mit dem 29:27 (11:14) bei der SG Tempelhof-Mariendorf/Blau-Weiß Berlin haben die Handball-Männer des Ahrensburger TSV die rote Laterne erstmals weitergereicht und sich auf den drittletzten Tabellenrang verbessert. Daß der Aufwärtstrend für den Klassenverbleib wahrscheinlich zu spät kommt, weil der Abstand zum rettenden dritten Platz immer noch fünf Punkte beträgt und nur noch drei Spiele zu absolvieren sind, stört Trainer Jens Lüdtko wenig. „Wichtiger ist, daß wir jetzt eine Mannschaft haben, die mit Herz und Willen bei der Sache ist und in der jeder für den anderen einsteht“, so der Coach.

Von welchem Geist seine Schützlinge mittlerweile besesselt sind, hatten sie zwar schon eine Woche zuvor im Heimspiel gegen den TSV Rudow gezeigt, als sie sogar einen 9:19-Rückstand noch in einen Sieg umwandelten. Der Bestätigung dieses Auftritts war sich Lüdtko jedoch in Berlin nicht sicher, zumal ihm mit André Peter (Fußverletzung) der Ballverteiler auf der zentralen Rückraumposition fehlte.

Seine Skepsis schien auch nicht unbegründet zu sein, denn schon nach wenigen Minuten lag der ATSV mit 0:4 hinten. „Wir haben im Angriff pomadig begonnen und keinen Druck entwickelt. Deshalb mußte ich die Mannschaft aufrütteln“, erklärte der Trainer die frühe Auszeit, die dann auch sofort Wirkung zeigte. Vor allem Christoph Palder erwies sich als treibende Kraft und hielt sein Team mit sieben Toren aus dem Rückraum im Spiel. Zudem fand sich Philipp Hüge als Regisseur immer besser zurecht. Er setzte Palder und Robert Delinac gut in Szene, und war selbst torgefährlich. Ein Manko blieb: „Wir sind nicht ins Tempospiel und in den Gegenstoß gekommen“, urteilte der Coach. Deshalb stellte er die Abwehr im zweiten Spielabschnitt auf das zuletzt bewährte 5:1-System um, wobei Thiago Santos und Said Evora offensive Aufgaben zukamen und Delinac das Deckungszentrum zu sichern hatte.

Und siehe da: Das schnellere Umschalten von Abwehr auf Angriff klappte plötzlich, die einfachen Tore aus der ersten und zweiten Gegenstoßwelle fielen. Sehenswert in der Defensive waren die Zweikämpfe von Santos, der Berlins Spielmacher George Abu-Bonsrah zusetzte, und von Evora, der die Distanzschützen Sascha Lehmann und Björn Knie-



Thiago Santos war mit fünf Treffern am Sieg des Ahrensburger TSV beteiligt. FOTO: JAKUTSCH

wel auf der rechten Halbposition effektiv attackierte. Da sich zudem Delinac bei der Bewachung von Kreisläufer Michael Witt bewährte, gestalteten die Ahrensburger die Partie ausgeglichen. Doch erst fünf Minuten vor dem Ende gingen die Gäste mit 27:26 in Führung.

Und ein Mann, der wesentlich dazu beigetragen hatte, verteidigte sie auch: Steffen Reider. Der ATSV-Torwart, der diesmal angesichts der Sperre von Florian Schmidt auf sich allein gestellt war – dem A-Jugendtorwart Raphael Orth wollte Lüdtko ein solches Debüt ersparen – wehrte insgesamt 24 Bälle ab und war in der Schlußphase weder bei einem Siebenmeter noch aus freier Kreisposition zu bezwingen.

„Die Schiedsrichter haben am Ende alles versucht, noch ein Unentschieden herbeizupfeifen“, kritisierte ATSV-Sprecher Markus Fraikin die schwachen Cottbuser Spielbeiter Ronny Domke und Maik Lehmann, die mit ihren Entscheidungen auch bei den Berlinern häufig auf Unverständnis stießen. Doch die Ahrensburger hatten Glück. Nach Reiders letzter Parade sprang der Ball von der Brust eines Berliners ins Seitenaus. Nach einem schnell ausgeführten Einwurf setzte Santos noch den Schlußpunkt zum 29:27.

Bis zum nächsten Spiel am 1. April gegen den Ludwigsfelder HC will Lüdtko das Spiel über die Außenpositionen verbessern. „Das haben wir diesmal stark vernachlässigt“, sagte er. (mabo)

Spielverlauf: 0:4, 5:5, 8:7, 8:10, 10:10, 10:14, 11:14 – 11:15, 15:15, 16:19, 20:23, 22:23, 25:26, 27:26, 29:27.

Die Tore für den Ahrensburger TSV warfen: Christoph Palder (8), Robert Delinac (6), Thiago Santos (5), Philipp Hüge (4), Said Evora (3), Patrick Ranzenberger (2/2), Marc Feldmann (1).

aus: Ahrensburger Zeitung v. 20.03.2006

ATSV online

AHRENSBURGER TSV - HANDBALL - MICROSOFT INTERNET EXPLORER

DATEI BEARBEITEN ANSICHT FAVORITEN EXTRAS

Adresse <http://www.atsv.de/handball/>

AHRENSBURGER TSV
Handball

Home
Aktuelles
Handball-News
Spielbetrieb
Tippspiel
Teams
Liveticker
Mailingslisten
Forum
Links
Presse
Kontakt/Infos
Supporters

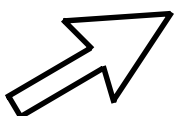
Hintere Reihe von links: Manager Gerd Wollesen, André Peter, Jens Lechnitz, Robert Dellnac, Carsten Moritzen, Christoph Palder, Sebastian Witt, Philipp Ruge, Mathias Behncke, Wolfgang Wiener (Supporters), Klaus-Dieter Schmidt (Supporters), Trainer Jörg Schröder.
Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Thiago Santos, Patrick Ranzenberger, Florian Schmidt, Christoph Nizius, Torsten Wild, Sald Evara, Marc Feldtmann, Markus Fralón.

7 User online. Rekord: 24 (10.11.03, 13:01). 271609 Besucher seit 19.01.98. © H. Frank 98-05

Internet

- Aktuelle Neuigkeiten
- Fotos (fast) aller ATSV-Mannschaften
- Atemberaubende Statistiken
- „Handball-News“ online
- Presseartikel-Archiv
- Gewinnspiel „Regionalligatoto“
- Liveticker

und vieles mehr ...



www.atsv.de/handball

HANDBALL! Kempa



*Modernes
Design*



*Privates
Ambiente*



*Exquisite
Lage*



**Ringhotel
Ahrensburg**



Ahrensfelder Weg 48-50
D-22926 Ahrensburg
Tel.: (0 41 02) 51 56-0

info@ringhotel-ahrensburg.de
www.ringhotel-ahrensburg.de



H Autoteile Hansen

- Inh. Konrad Post -

...die richtige Wahl!

- Dachkoffer-Verleih • Schneeketten-Verleih • Werkzeug
- Autolack-Mischanlage • Dieseltuning • Bootsteile

Schulstraße 1a (am Ahrensburger Schloß)
Tel. (0 41 02) 47 14 77 · Fax (0 41 02) 47 14 79
Service@Autoteile-Hansen.de



Die 1. Herrenmannschaft des ATSV. Hintere Reihe von links: Manager Gerd Wollesen, André Peter, Jens Leichnitz, Robert Delinac, Carsten Moritzen, Christoph Palder, Sebastian Witt, Philipp Ruge, Mathias Behncke, Wolfgang Wiener (Supporters), Klaus-Dieter Schmidt (Supporters). Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Thiago Santos, Patrick Ranzenberger, Florian Schmidt, Christoph Nisius, Torsten Wild, Said Evora, Marc Feldtmann, Markus Fraikin. Es fehlen: Trainer Jens Lüttke, Steffen Reider, Hanno Jost, Holger Menke, Andre Buschmann.



MATTHIAS DRÄGER

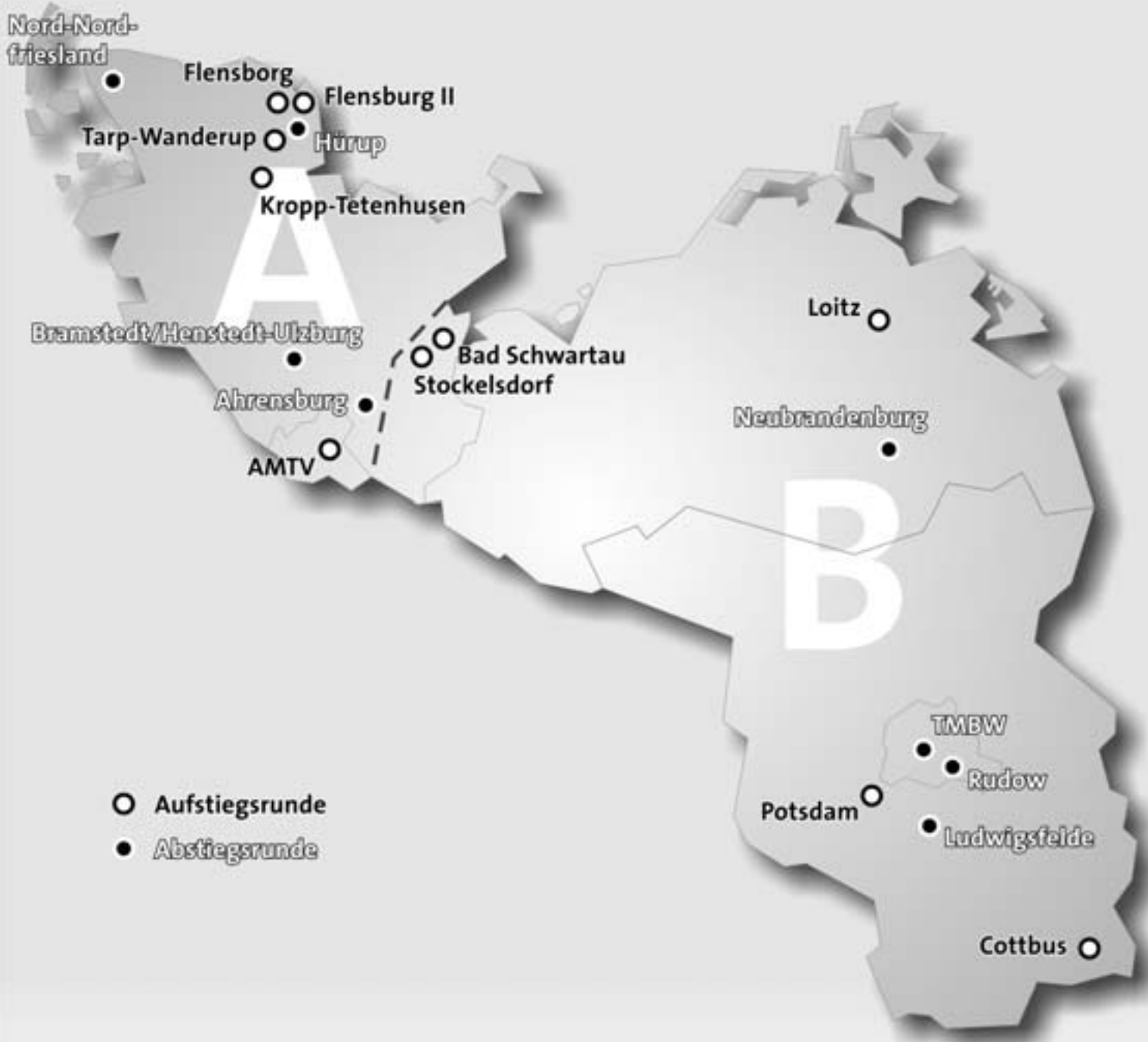
TISCHLERMEISTER

Lübecker Straße 4 - 22949 Ammersbek

Telefon: 0 41 02 / 82 18 81 oder 0 40 / 2 20 22 04

E-Mail: tischlereidraeger@t-online.de

Die Spielorte der Regionalliga Nordost 2005/06





Platz	Name	Tore	7m	Feldtore	Spiele	Ø ohne 7m	Ø mit 7m
1.	Markus Fraikin	819	6	813	258	3,2	3,2
2.	Marc Monich	806	171	635	210	3	3,8
3.	Kai Stolze	707	151	556	108	5,1	6,5
4.	Norbert Schrader	395	10	385	197	2	2
5.	Robert Heinrich	342	62	280	70	4	4,9
6.	Henning Wollesen	293	14	279	125	2,2	2,3
7.	Mathias Behncke	263	39	224	66	3,4	4
8.	Carsten Warenycia	261	77	184	42	4,4	6,2
9.	Heiko Woltmann	231	27	204	74	2,8	3,1
10.	Christoph Palder	220	2	218	47	4,6	4,7
11.	Gerald Schuster	204	54	150	132	1,1	1,5
12.	Stefan Anders	201	0	201	91	2,2	2,2
13.	Torben Höhn	145	25	120	21	5,7	6,9
14.	Jens Lechnitz	144	7	137	31	4,4	4,6
15.	André Peter	130	0	130	56	2,3	2,3
16.	Dirk Schimmler	119	14	105	46	2,3	2,6
17.	Andreas Frank	112	4	108	115	0,9	1
18.	Jens Hauke	98	2	96	70	1,4	1,4
19.	Christoph Mecker	97	1	96	37	2,6	2,6
20.	Said Evora	96	3	93	39	2,4	2,5
21.	Patrick Ranzenberger	81	13	68	20	3,4	4,1
22.	Thiago Santos	79	18	61	19	3,2	4,2
23.	Heiko Schwidrogitz	78	4	74	21	3,5	3,7
24.	Jörg Senger	73	9	64	56	1,1	1,3
25.	Franz Kuhagen	71	0	71	28	2,5	2,5
26.	Robert Delinac	63	2	61	20	3,1	3,2
27.	Sebastian Witt	56	0	56	29	1,9	1,9
28.	Sascha Burmeister	46	1	45	20	2,3	2,3
29.	Jörg Schröder	45	0	45	43	1	1
	Philipp Ruge	45	1	44	21	2,1	2,1
31.	Christian Nasner	43	0	43	44	1	1
32.	Flemming Schacht	41	2	39	19	2,1	2,2
33.	Marco Kohut	36	2	34	39	0,9	0,9
34.	Michael Degenhard	33	0	33	34	1	1
35.	Ghennadii Solomon	31	0	31	7	4,4	4,4
36.	Rafael Nakashima	28	2	26	44	0,6	0,6
37.	Karsten Willers	27	0	27	15	1,8	1,8
38.	Marcel Schlöricke	25	1	24	31	0,8	0,8
39.	Matthias Philipps	23	1	22	31	0,7	0,7

Sie brauchen Unterstützung?

Büroorganisation • vorbereitende Buchführung •
 Korrespondenz (auch medizinisch / wissenschaftlich)
 • Mailing-Organisation • Buch- & Fachbeiträge •
 Literaturverwaltung • Datenpflege



Schreib- und Büroservice Susann Störtenbecker

Tel: 04532-282904 Fax: 04532-284776

www.bueroservice-stoertenbecker.de E-Mail: info@bueroservice-stoertenbecker.de



EWIGE ATSV-TORSCHÜTZENLISTE

19

Platz	Name	Tore	7m	Feldtore	Spiele	Ø ohne 7m	Ø mit 7m
40.	Sascha Liebel	22	0	22	11	2	2
	Dominik Kohlhof	22	9	13	19	0,7	1,2
42.	Lars Marquardt	21	0	21	9	2,3	2,3
43.	Frank Peemöller	20	0	20	18	1,1	1,1
	Jörn Kreuzfeld	20	0	20	19	1,1	1,1
	Marc Feldtmann	20	4	16	8	2	2,5
46.	Carlos Voekt	19	0	19	24	0,8	0,8
	Fabian Jäger	19	8	11	10	1,1	1,9
48.	Anil Ilyas	14	0	14	7	2	2
49.	Shagel Butt	10	0	10	21	0,5	0,5
50.	Marek Kordowiecki	9	0	9	4	2,3	2,3
	Arne Dohren	9	1	8	9	0,9	1
52.	Einar Lück	8	0	8	20	0,4	0,4
53.	Markus Demmert	7	0	7	7	1	1
54.	Nils-Oliver Himborn	6	0	6	12	0,5	0,5
55.	Marco Lüders	3	0	3	2	1,5	1,5
	Holger Menke	3	0	3	3	1	1
	Haci Basak	3	0	3	5	0,6	0,6
	Carsten Moritzen	3	0	3	15	0,2	0,2
	Frank Hoffmann	3	0	3	28	0,1	0,1
60.	Holger Witthohn	2	1	1	54	0	0
61.	Andre Buschmann	1	0	1	4	0,3	0,3
	Christian Meinßen	1	1	0	1	0	1
	Lukasz Silezin	1	1	0	4	0	0,3
	Kai Altrichter	1	1	0	36	0	0
	Florian Schmidt	1	1	0	183	0	0
66.	Thomas Holle	0	0	0	1	0	0
	Holger Pruß	0	0	0	1	0	0
	Jörg Schepers	0	0	0	1	0	0
	Hanno Jost	0	0	0	2	0	0
	Ingo Schepers	0	0	0	2	0	0
	Waldemar Arndt	0	0	0	6	0	0
	Christoph Nisius	0	0	0	9	0	0
	Steffen Reider	0	0	0	16	0	0
	Thomas Jüde	0	0	0	21	0	0
	Rainer Janßen	0	0	0	23	0	0
	Volker Magunna	0	0	0	28	0	0
	Christian Nuß	0	0	0	48	0	0
	Torsten Wild	0	0	0	73	0	0

sin...

Bistro +++ Lounge +++ Bar

Klaus-Groth-Straße 37, 22926 Ahrensburg, Telefon 04102-55221



Name	Verein	Position	Tore	7m	Aktuell	Feldtore	Spiele	Tore/Spiel	7m/Spiel	Feldtore/Spiel
1. Dennis Tretow	VfL Bad Schwartau	RM/LA	205	70	7/5	135	22	9,3	3,2	6,1
2. Matthias Hinrichsen	DHK Flensburg	RM	183	59	4	124	22	8,3	2,7	5,6
3. Malte Plöhn	HSG Kropp-Tetenhusen	LA	151	46	-	105	21	7,2	2,2	5
4. Enrico Bolduan	1. VfL Potsdam 1990	RR	140	21	6	119	22	6,4	1	5,4
5. Mario Petersen	HSG Tarp-Wanderup	RR/RA	133	26	-	107	19	7	1,4	5,6
6. Christian Clausen	AMTV Hamburg	RM/RL	131	34	3/1	97	22	6	1,6	4,4
7. Tim Früchtenicht	SG BraHU	RR	126	56	-	70	19	6,6	3	3,7
8. Maik Barthen	SG BraHU	RL	124	10	-	114	20	6,2	0,5	5,7
9. Daniel Grobelny	LHC Cottbus	RL	122	0	1	122	21	5,8	0	5,8
10. Jörg Reimann	LHC Cottbus	KM	120	58	11/6	62	21	5,7	2,8	3
11. Marian Blanke	TSV Rudow	RL/RM	115	18	8/3	97	21	5,5	0,9	4,6
12. Victor Pohlack	1. VfL Potsdam 1990	RL	107	1	2	106	22	4,9	0,1	4,8
13. Ingolf Gonschorek	Fort. Neubrandenburg	RA	103	14	-	89	20	5,2	0,7	4,5
14. Sebastian Opderbeck	AMTV Hamburg	RL/RM	102	0	6	102	20	5,1	0	5,1
15. Björn Schlichting	HSG Nord-NF	RR	101	0	5	101	21	4,8	0	4,8
Moritz Molt	ATSV Stockelsdorf	RR/RL	101	12	10/1	89	20	5,1	0,6	4,5
Kai Simon Römpke	SG Flensburg-Handewitt II	RL/RM	101	20	11/5	81	22	4,6	0,9	3,7
Zbigniew Podfigurny	HSV Peenetal Loitz	RA	101	25	10/2	76	18	5,6	1,4	4,2
19. Simon Friis	SG Flensburg-Handewitt II	RM	100	26	-	74	14	7,1	1,9	5,3
20. Simon Plähn	HSG Tarp-Wanderup	RL	94	0	-	94	20	4,7	0	4,7
Steffen Schieke	Ludwigsfelder HC	RM	94	29	2	65	21	4,5	1,4	3,1
22. Tomasz Matoszko	Fort. Neubrandenburg	RM/RL	92	31	-	61	20	4,6	1,6	3,1
23. Rudolf Varak	LHC Cottbus	RM	91	8	3	83	21	4,3	0,4	4
John Madsen	HSG Nord-NF	RM	91	33	1/1	58	20	4,6	1,7	2,9
25. Oliver Wendlandt	Ludwigsfelder HC	KM	90	1	3	89	21	4,3	0,1	4,2
Martin Pieper	HSG Tarp-Wanderup	RA/RR	90	34	-	56	21	4,3	1,6	2,7
27. Peter Kasza	ATSV Stockelsdorf	RR	89	12	7	77	21	4,2	0,6	3,7
Arne Zschiesche	TSV Hürup	RA	89	23	3	66	21	4,2	1,1	3,1
29. Jan Schult	AMTV Hamburg	RL/RM	88	0	2	88	19	4,6	0	4,6
Kay Blasczyk	SG Flensburg-Handewitt II	RM	88	5	4	83	21	4,2	0,2	4
31. Christoph Palder	Ahrensburger TSV	RL/RR	86	1	8	85	20	4,3	0,1	4,3
32. Kim Will	HSG Nord-NF	RA	85	1	7	84	21	4,1	0,1	4
33. Jan Dethloff	HSV Peenetal Loitz	RL	84	0	4	84	21	4	0	4
Torben Kahl	HSG Nord-NF	RL	84	0	7	84	21	4	0	4
Marian Grellmann	SG TMBW Berlin	LA	84	30	5	54	18	4,7	1,7	3
36. Stefan Stolt	Fort. Neubrandenburg	LA	83	20	-	63	20	4,2	1	3,2

PRAXIS KUNTERBUNT



PHYSIOTHERAPIE
FÜR KINDER
UND ERWACHSENE

Rathausstr. 29
22941 Bargteheide

Telefon 0 45 32 - 28 32 32
info@praxis-kunterbunt.de



TORSCHÜTZENLIST RL NO

21

Name	Verein	Position	Tore	7m	Aktuell	Feldtore	Spiele	Tore/Spiel	7m/Spiel	Feldtore/Spiel
Christoph Pawlazyk	1. VfL Potsdam 1990	RA	83	20	2/2	63	22	3,8	0,9	2,9
Dietrich Packhäuser	TSV Hürup	RA	83	50	6/5	33	19	4,4	2,6	1,7
39. Renz Wolters	DHK Flensburg	KM	82	2	5	80	22	3,7	0,1	3,6
Steffen Hüllinghorst	HSV Peenetal Loitz	RA	82	12	2	70	21	3,9	0,6	3,3
41. Pawel Kaniowski	1. VfL Potsdam 1990	RM	81	8	3/1	73	22	3,7	0,4	3,3
Patrick Ranzenberger	Ahrensburger TSV	RA	81	13	2/2	68	20	4,1	0,7	3,4
43. Hans Henning Lorenzen	TSV Hürup	RL	80	0	-	80	20	4	0	4
Falko Wahnschaff	VfL Bad Schwartau	RR/RA	80	0	6	80	22	3,6	0	3,6
Tim Steffensen	SG Flensburg-Handewitt II	RL	80	1	1	79	21	3,8	0,1	3,8
Gregor Levold	Fort. Neubrandenburg	RL/RR	80	3	-	77	20	4	0,2	3,9
47. Thiago Santos	Ahrensburger TSV	LA/RM	79	18	5	61	19	4,2	1	3,2
48. Jens Wegener	TSV Rudow	KM	77	0	3	77	20	3,9	0	3,9
Robert Kählke	LHC Cottbus	RA	77	0	1	77	21	3,7	0	3,7
50. Tim Wohler	VfL Bad Schwartau	RL	76	0	0	76	22	3,5	0	3,5
Lars Konieczny	TSV Rudow	LA	76	34	0	42	21	3,6	1,6	2
52. Toni Podpolinski	LHC Cottbus	RR	75	1	4	74	20	3,8	0,1	3,7
Reiner Kobs	HSG Kropp-Tetenhusen	RL/RM	75	14	-	61	21	3,6	0,7	2,9
54. Menc Exner	VfL Bad Schwartau	LA/RM	72	2	0	70	22	3,3	0,1	3,2
55. Jan Zameit	SG Flensburg-Handewitt II	LA/KM	71	0	8	71	21	3,4	0	3,4
Stephan Schlegel	ATSV Stockelsdorf	RM/RL	71	6	5	65	21	3,4	0,3	3,1
...										
59. Jens Lechnitz	Ahrensburger TSV	RR	69	4	-	65	16	4,3	0,3	4,1
68. Robert Delinac	Ahrensburger TSV	RL/RR	63	2	6	61	20	3,2	0,1	3,1
97. Said Evora	Ahrensburger TSV	KM/RA	46	0	3	46	17	2,7	0	2,7
102. Philipp Ruge	Ahrensburger TSV	RM	44	1	4	43	21	2,1	0,1	2,1
139. André Peter	Ahrensburger TSV	RM	28	0	-	28	20	1,4	0	1,4
166. Mathias Behncke	Ahrensburger TSV	LA/RL	21	6	0	15	14	1,5	0,4	1,1
168. Marc Feldtmann	Ahrensburger TSV	RA	20	4	1	16	8	2,5	0,5	2
174. Markus Fraikin	Ahrensburger TSV	LA	18	2	0	16	16	1,1	0,1	1
230. Holger Menke	Ahrensburger TSV	RL/RM	3	0	-	3	3	1	0	1
Carsten Moritzen	Ahrensburger TSV	RL/RR	3	0	-	3	15	0,2	0	0,2
250. Andre Buschmann	Ahrensburger TSV	KM	1	0	0	1	4	0,3	0	0,3
263. Raphael Orth	Ahrensburger TSV	TW	0	0	0	0	1	0	0	0
Hanno Jost	Ahrensburger TSV	RA/KM	0	0	-	0	2	0	0	0
Florian Schmidt	Ahrensburger TSV	TW	0	0	-	0	9	0	0	0
Steffen Reider	Ahrensburger TSV	TW	0	0	0	0	16	0	0	0

Haspa^{is}

Hamburger Sparkasse



Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore	Punkte
● 1	Ludwigsfelder HC	11	7	0	4	327 : 299	+28 14 : 8
↑ 2	HSG Nord-NF	11	7	0	4	297 : 289	+8 14 : 8
↓ 3	SG BraHU	10	6	1	3	305 : 277	+28 13 : 7
↑ 4	TSV Hürup	11	5	1	5	280 : 292	-12 11 : 11
↓ 5	SV Fort. 50 Neubrandenburg	10	4	2	4	274 : 288	-14 10 : 10
↑ 6	Ahrensburger TSV	11	4	1	6	299 : 315	-16 9 : 13
↓ 7	SG TMBW Berlin	11	4	0	7	283 : 296	-13 8 : 14
↓ 8	TSV Rudow	11	3	1	7	291 : 300	-9 7 : 15











AHRENSBURGER
STADTFORUM

Für Handel, Gewerbe und Tourismus e.V.

www.ahrensburger-stadtforum.de





	Ahrensburg	BraHU	Hürup	Ludwigsfelde	Neubrandenburg	Nord-NF	Rudow	TMBW Berlin
Ahrensburg	 33:28	25:27	1.4.	22.4.	28:30	25:24	27:25	
BraHU	36:31	 37:29	32:27	1.4.	35:21	33:27	22.4.	
Hürup	21:21	26:25	 28:30	24:25	28:24	27:25	1.4.	
Ludwigsfelde	35:25	29.4.	8.4.	 37:27	22:23	29:25	36:28	
Neubrandenburg	33:27	30:30	29.4.	31:27	 8.4.	28:28	27:22	
Nord-NF	29:28	29:22	31:22	24:27	31:28	 22.4.	32:24	
Rudow	29.4.	8.4.	23:27	27:30	37:25	25:23	 27:23	
TMBW Berlin	27:29	24:27	26:21	29:27	25:20	29.4.	29:25	

- 29.4. Spieltermin
- 1.4. Aktueller Spieltag
- 29:25 Ergebnis
- 23:27 Letzter Spieltag

DIE SPEERSPITZE DES HAMBURGER HAFENS



STUHR Transport- und Sped. GmbH

Tel.: 040 / 75 60 60-0

Fax.: 040 / 75 60 60-15

www.stuhr-hamburg.de



Name: Florian „Flo“ Schmidt
Nr.: 1
Position: Torwart
Geb.: 04.01.1973
Beruf: Diplom-Ingenieur
Größe: 1,88
Im Verein seit: 2003
Stationen: TSV Ellerbek, ATSV, HG Hamburg-Barmbek, ATSV, eigene Jugend



Name: Patrick Ranzenberger
Nr.: 5
Position: Rechtsaußen
Geb.: 11.01.1982
Beruf: Auszubildender
Größe: 1,77
Im Verein seit: 2005
Stationen: SF DJK Budenheim, TuS Wörrstadt, TV Nieder-Olm, TSG Bretzenheim

Name: Steffen „Twix“ Reider
Nr.: 21
Position: Torwart
Geb.: 10.10.1972
Beruf: Bundespolizist
Größe: 1,88
Im Verein seit: 2005
Stationen: HSV Hamburg, VfL Bad Schwartau, MTV Schladen



Name: Marc Feldtmann
Nr.: 6
Position: Rechtsaußen
Geb.: 15.06.1985
Beruf: Maler und Lackierer
Größe: 1,83
Im Verein seit: 2005
Stationen: Norderstedter SV, SG Hamburg-Nord



Name: Jens „Leiche“ Leichnitz
Nr.: 2
Position: Rückraum rechts
Geb.: 01.07.1974
Beruf: Diplom-Kaufmann
Größe: 1,88
Im Verein seit: 2004
Stationen: SV Post Schwerin, HC Empor Rostock

Name: André Peter
Nr.: 3
Position: Rückraum Mitte
Geb.: 24.10.1981
Beruf: Auszubildender
Größe: 1,85
Im Verein seit: 2004
Stationen: VfL Potsdam, Post Potsdam, BFC Preußen Dessau



Name: Markus Fraikin
Nr.: 7
Position: Linksaußen
Geb.: 30.03.1972
Beruf: Volljurist
Größe: 1,83
Im Verein seit: 1994
Stationen: DJK Hamburg



Name: Hanno Jost
Nr.: 4
Position: Rechtsaußen, Kreis
Beruf: Schüler
Geb.: 11.12.1986

Name: Robert Delinac
Nr.: 8
Position: Rückraum links/rechts
Geb.: 24.11.1985
Beruf: Schüler
Größe: 1,94
Im Verein seit: 2005
Stationen: SG Wilhelmsburg, SV Post Schwerin II, SG Wilhelmsburg



stapff.

NATÜRLICH GUT ESSEN

Ahrensburg: 04102/995130 - Bargtheide: 04532/268288

- hausgemachte Feinkost-Salate ▲ grevenkoper Putenfleisch
- Wurst- u. Schinkenspezialitäten ▲ Galloway aus Holstein
- legefrische Land-Eier ▲ leckerer Mittagstisch



Name: Christoph „Poldy“ Palder
Nr.: 10
Position: Rückraum links/rechts
Geb.: 17.02.1980
Beruf: Groß- und Außenhandelskfm.
Größe: 2,03
Im Verein seit: 2005
Stationen: HSG Henstedt-Ulzburg, ATSV, TSV Ellerbek, AMTV



Name: Mathias „Behne“ Behncke
Nr.: 18
Position: Linksaußen, Rückraum links
Geb.: 28.08.1981
Beruf: Student
Größe: 1,85
Im Verein seit: 2003
Stationen: SV Post Schwerin II

Name: Andre Buschmann
Nr.: 11
Position: Kreis
Geb.: 09.06.1982
Beruf: Student
Im Verein seit: 2006
Stationen: VfL Bad Schwartau

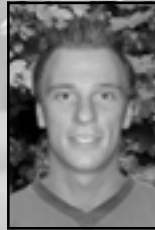


Name: Carsten Moritzen
Nr.: 22
Position: Rückraum links/rechts
Geb.: 23.08.1980
Beruf: Verlagskaufmann
Größe: 1,92
Im Verein seit: 2005
Stationen: TSV Ellerbek, HSG Nord-NF



Name: Said Evora
Nr.: 13
Position: Kreis, Rechtsaußen
Geb.: 18.08.1983
Beruf: Student
Größe: 1,81
Im Verein seit: 2004
Stationen: SV Post Schwerin II

Name: Philipp Ruge
Nr.: 14
Position: Rückraum Mitte
Geb.: 19.02.1981
Beruf: Verlagskaufmann
Größe: 1,88
Im Verein seit: 2005
Stationen: VfL Oldesloe, Hamburger SV, VfL Oldesloe, HSG Sasel/DUWO, Bargfelder SV



Name: Jens Lütke
Funktion: Trainer
Geb.: 07.01.1971
Beruf: Bankkaufmann
Im Verein seit: 2005
Stationen: VfL Bad Schwartau



Name: Thiago Santos
Nr.: 17
Position: Rückraum Mitte
Geb.: 07.02.1984
Beruf: Bürokaufmann
Größe: 1,77
Im Verein seit: 2005
Stationen: Norderstedter SV

Name: Daniela Tietz
Funktion: Physiotherapeutin
Im Verein seit: 2005



Marketing, Druck & Vertrieb

Inh. Sandra Alsdorf
 Kirchenstraße 20
 22946 Trittau
 Tel.: 04154 - 841451
 Fax: 04154 - 841452

Rathausstraße 5
 22941 Bargteheide
 Tel.: 04532 - 287791
 Fax: 04532 - 287792

E-Mail : Info@MDV-Blank.de

Öffnungszeiten :
 Mo.-Fr. 9-18 Uhr
 Sa. 9-12.30 Uhr

Plakate
 Stempel
 Briefpapier
 Visitenkarten
 Handzettel
 Tintenpatronen
 T-Shirt-Druck
 Digitaldruck
 sw-Kopien A4-A0
 Farbkopien A4-A3
 sortieren, binden, heften
 und vieles mehr



Nr.	Name	Position	Spiele	Tore gesamt	Feldtore	7m	Tore-Ø	7m- Quote
1	Florian Schmidt	TW	10	0	0	0	0,0	-
21	Steffen Reider	TW	16	0	0	0	0,0	-
	Raphael Orth	TW	1	0	0	0	0,0	-
2	Jens Leichnitz	RR	17	69	65	4	4,1	80%
3	André Peter	RM	20	28	28	0	1,4	-
4	Hanno Jost	KM, RA	3	0	0	0	0,0	-
5	Patrick Ranzenberger	RA	20	81	68	13	4,1	72%
6	Marc Feldtmann	RA, RR	8	20	18	2	2,5	50%
7	Markus Fraikin	LA	16	18	16	2	1,1	29%
8	Robert Delinac	RL, RR	20	63	61	2	3,2	67%
9	Holger Menke	RM, RL	3	3	3	0	1,0	-
10	Christoph Palder	RL, RR	20	86	85	1	4,3	50%
11	Andre Buschmann	KM	0	0	0	0	0,0	0%
13	Said Evora	KM	17	46	46	0	2,7	-
14	Philipp Ruge	RM	20	44	43	1	2,2	100%
17	Thiago Santos	LA, RM	19	79	61	18	4,2	82%
18	Mathias Behncke	LA, RL	14	21	15	6	1,5	86%
22	Carsten Moritzen	RL, RR	15	3	3	0	0,2	-
	Christoph Nisius	TW	9	0	0	0	0,0	-
	Torsten Wild	TW	5	0	0	0	0,0	-
	Sebastian Witt	KM	8	6	6	0	0,8	-
				568	519	49	18,9	71%
				-610	-610	0	-29,0	0%

Siebenmeterkiller	7m	davon gehalten	Quote
Florian Schmidt	15	3	20%
Steffen Reider	48	19	40%
Christoph Nisius	6	1	17%
Torsten Wild	13	1	8%
Summe	82	24	29%

Trainer: Jens Lüdtko
Physiotherapeutin: Daniela Tietz
Manager: Gerd Wollesen
Marketing: Klaus-Dieter Schmidt
Wolfgang Wiener
Wulf Krickhahn

Wir unterstützen die Handballabteilung des Ahrensburger TSV und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Veranstaltungen jeder Art.

PARK HOTEL

AHRENSBURG

Hamburgs schöne Nachbarin

Tel.: 0 41 02 / 2 30 - 0

Wir bieten Ihnen:

- * 8 großzügige Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen
- * Professionellen Rundum-Service durch unser junges, dynamisches Team
- * Wahre Gaumenfreuden im Restaurant „Marron“
- * Besinnliche Kaffestunden in unserem Café



Nr.	Name	Position	Geboren	Tore 05/06
1	Stefan Wagner	TW	03.12.84	0
12	Robert Giebel	TW	20.03.79	0
16	Sven Köhler	TW	17.06.78	0
2	Daniel Böhm	LA	01.02.82	1
3	Sascha Klimczak	RM	13.12.83	62/6
6	Lars Bullert	RR	16.04.81	27
7	Oliver Wendtland	KM	24.04.86	90/1
8	Frank Seiler	RA		48/2
9	André Ullrich	RR/RA	27.11.83	24
10	David Klein	RM	08.03.83	22
11	René Rose	RL	18.02.82	70
13	Michael Heiden	RL/RR	07.02.80	42
14	Steffen Knaack	RL/RR	21.07.84	7
15	Marco Pietschmann	LA	06.08.81	0
17	Steffen Schiecke	LA/RM	21.02.81	94/29
21	Marcel Schröder	KM/LA	16.02.81	52
	Marten Zorn			31

**Sicherheit für ein
aktives Freizeitleben.**

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, was passiert wenn Sie einen Sport- oder Freizeitunfall haben? Unsere Unfallversicherung bietet Ihnen einen umfangreichen Risikoschutz vor den finanziellen Folgen eines Unfalls beim Sport oder in der Freizeit. Rund um die Uhr und weltweit.

SIGNAL IDUNA. Genau das, was ich brauche.

SIGNAL IDUNA 
Versicherungen und Finanzen

HAUPTVERTRETUNG WOLFGANG WIENER
Hamburger Straße 3-5 ● 22926 Ahrensburg
Telefon (04102) 60 44 40 ● Telefax (04102) 60 44 41
Mobil 0177 / 6 98 11 55



SCHWARZE & CONSORT. GmbH
Quartiersleute und Lagerungsgeschäft
gegründet 1844

Wir investieren
in maximale Lagerhaltung,
Logistik und Service.



(0 40) 78 09 61-0

ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.

c/o Gerd Wollesen
Otto-Schumann-Str. 13 a
22926 Ahrensburg

Werden Sie Mitglied bei den **ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.**

Der Ahrensburger TSV - Handball-Regional- und Oberliga-Teams mit Zukunft!

Junge leistungsfähige Spieler, erfahrene und engagierte Trainer, ein begeisterungsfähiges Umfeld und natürlich

viele ATSV-Fans bei jedem Heimspiel.

Wir wollen auf den bisherigen Erfolgen aufbauen, und es wird intensiv gearbeitet - auf dem Spielfeld und hinter den Kulissen. Wir wollen ein stabiles finanzielles Fundament schaffen, um die 1. Herren-, 1. Damenmannschaft und die Handballabteilung insgesamt zu unterstützen, damit junger, talentierter Nachwuchs in Ahrensburg bleibt, um auch zukünftig Spitzenhandball in dieser Region zu ermöglichen.

Deshalb brauchen wir jetzt Ihre Hilfe.

Ermöglichen Sie uns durch Ihr finanzielles Engagement, in Ahrensburg Spitzenhandball zu etablieren. Unterstützen Sie die ATSV-Teams.

Die Idee:

Privatpersonen und Firmen finden sich in unserem Kreis zusammen

Mitgliedsbeitrag:

monatlich ab 1,- Euro
(+ Ihre Spende)

Der Name:

ATSV Handball
Supporters

Das Ziel:

Die Leistungen unserer Mannschaften noch weiter steigern helfen, damit die Ziele erreicht werden.

Der Dank:

- Spitzenhandball in Ahrensburg
- einer Gemeinschaft von engagierten Personen anzugehören
- mit der Mannschaft zu werben

Sind Sie interessiert?

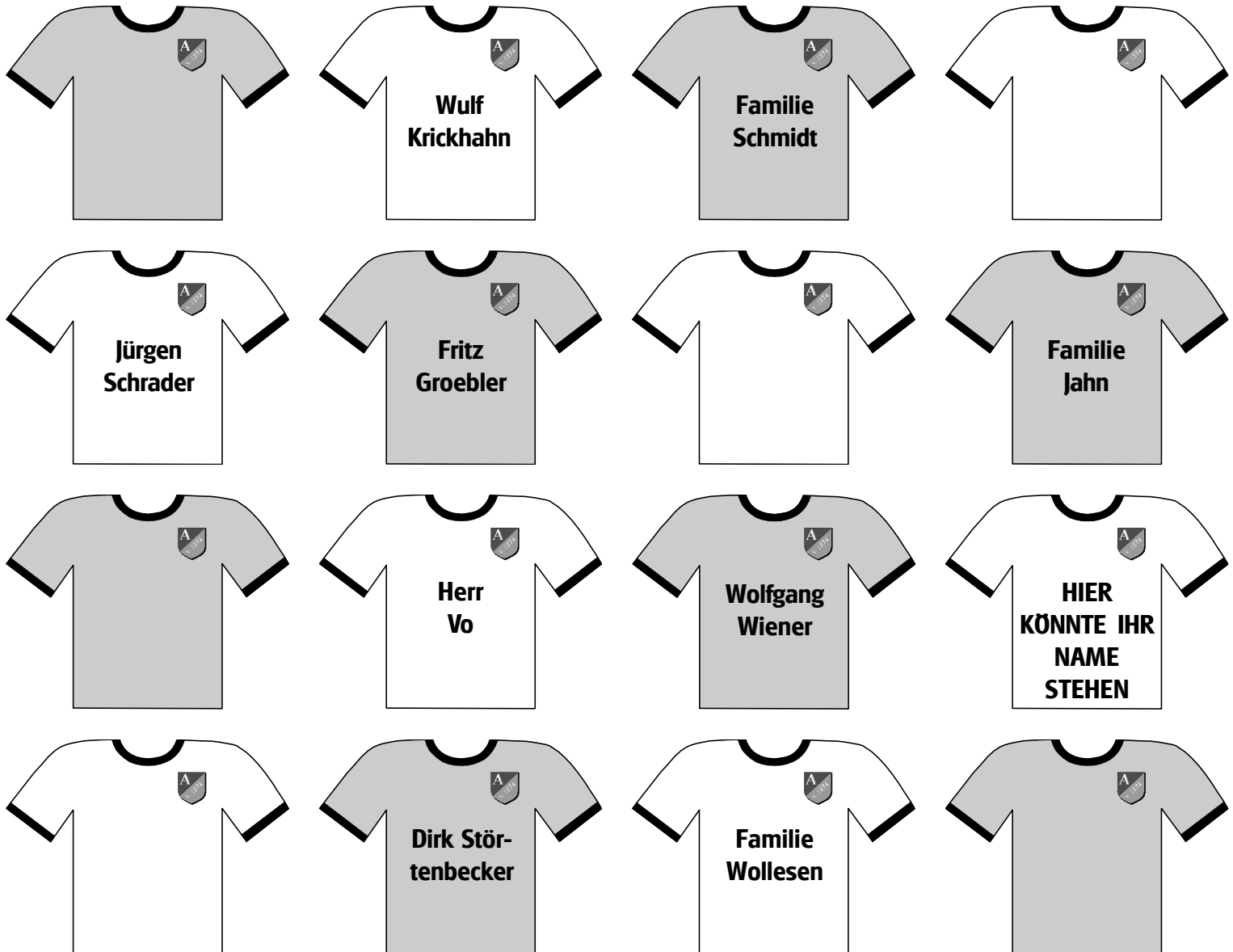
Dann sprechen Sie bitte mit:

Gerd Wollesen	Tel.: 041 02 - 43074
Klaus-Dieter Schmidt	Tel.: 041 02 - 454832
Wulf Krickhahn	Tel.: 041 02 - 43752
Wolfgang Wiener	Tel.: 041 02 - 58246
Sönke Thom	Tel.: 041 54 - 999461





Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



KÜCHEN
WEGENER
IHR KÜCHENPARTNER

Große Straße 16 ♦ 22926 Ahrensburg

Tel. 041 02-55392 ♦ Tel. 041 02-32221 ♦ Fax 041 02-57833



Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



Jeans Passage

IHR JEANSER

Siegfried Schreyer
Große Straße 18
22926 Ahrensburg
Tel.: (04102) 31369





Hallo Fans, liebe Freunde und Gäste!

Herzlich willkommen zu unserem letzten Heimspiel in dieser Saison. Wir freuen uns, dass Ihr gekommen seid und danken schon mal für die tolle Unterstützung in

dieser Saison! Wir hoffen, dass wir euch heute ein spannendes Finale zeigen können.

Zunächst jedoch ein kleiner Rückblick auf unser letztes Heimspiel: Die Partie gegen den TSV Ellerbek wird wohl nicht in die Geschichtsbücher eingehen, aber

gewonnen ist gewonnen und zwei Punkte sind zwei Punkte, die wir nicht verschenkt, sondern auf unser Konto gebucht haben. 20:17 lautete der Endstand.

Wir legten einen guten Start hin und gingen mit 5:1 in Führung, aber schnell machte uns dann doch die unbequeme und lange Spielweise des Gegners zu schaffen. Wie schon im Hinspiel bekamen wir die Rückraumschützin Manuela Henße nicht wirklich in den Griff, so dass sie wesentlich zum ausgeglichenen 12:12 Halbzeitstand beitragen konnte. Durch eine Verletzung musste sie aber bald auf der Bank Platz nehmen. Ob 3:2:1 oder 6:0, unsere Abwehr war in Hälfte eins einfach nicht aggressiv genug. Trotz der Schwierigkeiten waren wir aber zu jeder Zeit davon überzeugt, dass wir mit einem Sieg aus dieser Partie gehen würden, da wir noch nicht an unserem Limit spielten.

Nach der Halbzeit stand unsere Abwehr wieder stabiler, so dass wir die im Training geübte "schnelle

Aufstellung 1. Damen

Nr.	Name	Alter	Position	Tore	7m
1	Stefanie Hundertmark	20	TW	0	0
12	Daniela Laupichler	25	TW	0	0
2	Katja Voigt	29	RL/RR	13	3
	Imke Stoetzer	36	RR/RL	0	0
4	Marion Nommensen	32	LA/KM	28	6
	Julia Carl	29	RA	0	0
6	Nadine Grunwald	19	KM	24	0
7	Julia Kögel	23	RM	58	21
8	Silke Schöning	28	KM	146	37
9	Simona Stahl	21	LA/RA	20	0
10	Lena David	23	RL/RM	63	2
11	Kathrin Buchholz	19	RL/LA	3	0
3	Bettina Winterberg	25	RL/RR	53	7
18	Kim Schmidhuber	20	RR/RA	45	15
14	Anne Sibrins	24	LA/LR	2	0
	Kim Kalina	18	RR/RA	2	2
	Karin Mahn		RR/RA	9	0
T	Tilo Labs	36	Bank	466	93
CoT	Michael Hein	39	Bank		



DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen - Energie sparen

Manfred + Norbert

HAUPT



HEIZÖL - KOHLEN - FUTTER - GARTENBEDARF



RASENMÄHER - MOTORGERÄTE / SERVICE

Bogenstr. 38 - 22926 Ahrensburg - (0 41 02) 5 25 15 oder 5 24 65

Aufstellung ETV

Nr.	Name
1	Sabine Veltel
16	Nicole Heidemanns
2	Christa Ilic
3	Katharina Zimmer
4	Stefanie Bernecker
5	Melanie Götze
6	Inga Maerker
7	Vera Schikorski
8	Svenja Buuck
9	Silke Scheuermann
10	Kirsten Keller
11	Kathrin Wahn
13	Mirja Korinth
14	Jana Uthmann
17	Sonja Brodersen
18	Silke Muszynski
19	Katja Stritzke
T	Arne Reese

Mitte" nur fünf Mal ausprobieren konnten. Darüber, dass wir nur so selten zum Anstoßpunkt mussten, waren wir aber natürlich nicht traurig. Unser eigenes Angriffsspiel mit gerade mal acht Toren in der zweiten Hälfte, war aber auch nicht der Knüller in Sachen Torausbeute. Die Zwischenstände 14:12, 16:12 und 18:13 zeigen aber, dass wir immer Oberwasser behielten.

Mit gutem Mannschaftsgeist und viel Unterstützung von unse-

rer Schwangerenfraktion auf der Tribüne (alles Gute liebe Immi!) gewinnt man halt auch solche krampfhaften Spiele. Andere würden sagen: "Ein gutes Pferd springt nicht höher als es muss."

Unsere Tore warfen: Silke (10/5), Lena (4), Betti (2), Nadine (2), Kim (1) und Jojo (1/1).

Also, liebe Fans, feuert uns heute zum letzten Heimsieg dieser Saison an und kommt nächste Saison wieder!

Eure 1. Damen

Der Frauen-Oberliga-Spieltag

8.4.2006	TH Eilbeck - TV Fischbek
	SG Wandsbek II - HSG Rissen/Wedel
	SG Harburg - SG Hamburg-Nord
9.4.2006	Hamburger SV - Bramfelder SV
	Ahrensburger TSV - Eimsbütteler TV

BRESSLER-MENU

Ehksaal 3 (Gewerbegebiet), 23847 Lasbek
(5 min von der A1/B75 Abfahrt Bargteheide)

 **Günstiger Einkaufen
direkt beim Erzeuger!**



- Beste Qualität und günstige Preise bei unseren Fleisch- und Wurstwaren!
- Alles aus eigener Herstellung!



- Unser Sortiment umfasst auch Tiefkühlgemüse und anderes...

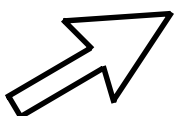
Ladenöffnungszeiten: Fr. 13.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.30 Uhr
Vorbestellungen sind möglich: Telefon 04534 / 311

ATSV online



- Aktuelle Neuigkeiten
- Fotos (fast) aller ATSV-Mannschaften
- Atemberaubende Statistiken
- „Handball-News“ online
- Presseartikel-Archiv
- Gewinnspiel „Regionalligatoto“
- Liveticker

und vieles mehr ...



www.atsv.de/handball



Ihr Partner für spezielle Aufgaben rund um den Container

28237 Bremen - Windhukstraße 20-26

Tel.: 04 21 / 6 94 35-0 - Fax: 04 21 / 6 94 35-10

27580 Bremerhaven - Amerikaring 21

Tel.: 04 71 / 9 83 95-0 - Fax: 04 71 / 9 83 95-19

www.addicks.de

E-Mail: zentrale@addicks.de



Name: Stefanie „Steffi“ Hundertmark
Nr.: 1
Position: Torwart
Geb.: 12.11.1985
Beruf: Schülerin



Name: Marion Nommensen
Nr.: 4
Position: Linksaußen, Kreis
Geb.: 25.07.1973
Beruf: Groß- und Außenhandelskauffrau

Name: Daniela „Dani“ Laupichler
Nr.: 12
Position: Torwart
Geb.: 18.10.1980
Beruf: Studentin



Name: Julia Carl
Nr.: 5
Position: Rechtsaußen
Geb.: 28.01.1977
Beruf: Physiotherapeutin



Name: Katja Voigt
Nr.: 2
Position: Rückraum links/rechts
Geb.: 17.09.1976
Beruf: Bankkauffrau



Name: Nadine Grunwald
Nr.: 6
Position: Kreis
Geb.: 08.10.1986
Beruf: Schülerin



Name: Imke „Immi“ Stoetzer
Nr.: 3
Position: Rückraum rechts/links
Geb.: 21.04.1969
Beruf: Arzthelferin



Name: Julia „Jojo“ Kögel
Nr.: 7
Position: Rückraum Mitte
Geb.: 14.09.1982
Beruf: Studentin



Ihre Nr.1 für Osteuropa

Land- und Seeverkehre

Zentrale:

Jacobsrade 1

22962 Siek

Tel.: 04107/877-0

E-mail: Info@dls-Deutschland.de

<http://www.dls-Deutschland.de>



Land und See Spedition



Name: Silke Schöning
Nr.: 8
Position: Kreis
Geb.: 06.02.1978
Beruf: Goldschmiedin



Name: Bettina „Betti“ Winterberg
Nr.: 13
Position: Rückraum links/rechts
Geb.: 15.03.1981
Beruf: Referendarin

Name: Simona „Moni“ Stahl
Nr.: 9
Position: Rechtsaußen
Geb.: 19.11.1984
Beruf: Schülerin



Name: Anne Sibrins
Nr.: 14
Position: Linksaußen/Rechtsaußen
Geb.: 05.01.1982
Beruf: Auszubildende



Name: Kim Schmidhuber
Nr.: 18
Position: Rechtsaußen
Geb.: 05.11.1985
Beruf: Schülerin



Name: Lena David
Nr.: 10
Position: Rückraum links
Geb.: 08.08.1982
Beruf: Studentin



Name: Tilo Labs
Position: Trainer
Geb.: 20.06.1969
Beruf: Kundenberater



Name: Cathrin „Caese“ Buchholz
Nr.: 11
Position: Rückraum links/Linksaußen
Geb.: 01.12.1986
Beruf: Schülerin



Name: Michael „Michi“ Hein
Position: Co-Trainer
Geb.: 02.10.1966



la *die Boutique*
JOLLETTE



Die 1. Damen des ATSV in der Saison 2005/2006. Von links: Gerd Wollesen (Supporters), Marion Nommensen, Julia Carl, Imke Stoetzer, Anne Sibrins, Bettina Winterberg, Simona Stahl, Katja Voigt, Silke Schöning, Klaus-Dieter Schmidt (Supporters), Julia Kögel, Daniela Laupichler, Nadine Grunwald, Cathrin Buchholz, Wulf Krickhahn (Supporters), Stefanie Hundertmark, Lena David, Trainer Tilo Labs, Kim Schmidhuber.



A • H • R • E • N • S • B • U • R • G

DIPLOMKAUFMANN

**HARTMUT
WIESKE**

STEUERBERATER

Dipl. Kfm. HARTMUT WIESKE - MANHAGENER ALLEE 13 - 22926 AHRENSBURG

Moderne Beratung: Familien/Unternehmen/Vermögen/
Planung/Gestaltung/Umstrukturierung

Informieren Sie sich bitte direkt oder: hartmutwieske.de

Manhagener Allee 13
22926 Ahrensburg

Tel. 04102 51133

Fax 04102 821004

E-Mail: hartmut.wieske@t-online.de

Internet: hartmutwieske.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Stormarn

BLZ 230 516 10 - Kto.Nr. 90029523

Raiffeisenbank Südstormarn eG

BLZ 200691 77 - Kto.Nr. 414832



1. Herren - Regionalliga Nordost - Abstiegsrunde

1	Ludwigsfelder HC	11 / 14	7	0	4	327 : 299	+28	14 : 8
2	HSG Nord-NF	11 / 14	7	0	4	297 : 289	+8	14 : 8
3	SG BraHu	10 / 14	6	1	3	305 : 277	+28	13 : 7
4	TSV Hürup	11 / 14	5	1	5	280 : 292	-12	11 : 11
5	SV Fortuna Neubrandenb.	10 / 14	4	2	4	274 : 288	-14	10 : 10
6	Ahrensburger TSV	11 / 14	4	1	6	299 : 315	-16	9 : 13
7	SG TMBW Berlin	11 / 14	4	0	7	283 : 296	-13	8 : 14
8	TSV Rudow	11 / 14	3	1	7	291 : 300	-9	7 : 15

1. Herren - Regionalliga Nordost - Aufstiegsrunde

1	VfL Bad Schwartau	14 / 18	10	1	3	434 : 381	+53	21 : 7
2	LHC Cottbus	14 / 18	10	0	4	406 : 336	+70	20 : 8
3	1. VfL Potsdam	14 / 18	9	2	3	398 : 369	+29	20 : 8
4	HSG Tarp/Wanderup	14 / 18	8	1	5	438 : 429	+9	17 : 11
5	AMTV Hamburg	14 / 18	7	1	6	395 : 392	+3	15 : 13
6	DHK Flensburg	14 / 18	6	2	6	396 : 374	+22	14 : 14
7	SG Flensburg/Handewitt2	14 / 18	5	1	8	377 : 384	-7	11 : 17
8	ATSV Stockelsdorf	14 / 18	4	1	9	354 : 392	-38	9 : 19
9	HSG Kropp/Tetenhusen	14 / 18	4	1	9	342 : 386	-44	9 : 19
10	SV Peenetal Loitz	14 / 18	2	0	12	345 : 442	-97	4 : 24

Quelle: www.sis-handball.de

Stand: 29.03.2006

Cut&Style

Frisörbetrieb Beate Röhrs

Lohe 2-4 - 22926 Ahrensburg

Gutschein in Höhe
von 2,50 Euro



2. Herren - III. Liga Gruppe 2

1	Ahrensburger TSV 2	16 / 18	15	1	0	491 : 310	+181	31 : 1
2	SV Großhansdorf 1	16 / 18	13	1	2	410 : 317	+93	27 : 5
3	TH Eilbeck 1	16 / 18	8	3	5	388 : 368	+20	19 : 13
4	SG Wilhelmsburg 3	17 / 18	8	1	8	388 : 379	+9	17 : 17
5	Bramfelder SV 1	14 / 18	7	1	6	324 : 313	+11	15 : 13
6	THB Hamburg 03 2	15 / 18	7	0	8	373 : 374	-1	14 : 16
7	HG Norderstedt 3	17 / 18	7	0	10	372 : 417	-45	14 : 20
8	Meiendorfer SV 1	14 / 18	4	2	8	297 : 332	-35	10 : 18
9	SG Hamburg-Nord 6	15 / 18	2	1	12	299 : 405	-106	5 : 25
10	SC Condor 1	16 / 18	2	0	14	355 : 482	-127	4 : 28

3. Herren - IV. Liga Gruppe 2

1	SC Condor 2	16 / 18	14	0	2	372 : 262	+110	28 : 4
2	HG Hamburg-Barmbek 4	16 / 18	13	0	3	332 : 272	+60	26 : 6
3	TVB Hamburg 2	15 / 18	10	0	5	330 : 278	+52	20 : 10
4	HSG OA/FTV 1	16 / 18	10	0	6	355 : 299	+56	20 : 12
5	Ahrensburger TSV 3	17 / 18	9	1	7	346 : 343	+3	19 : 15
6	THB Hamburg 03 3	17 / 18	8	0	9	383 : 366	+17	16 : 18
7	HG Norderstedt 4	16 / 18	6	1	9	306 : 345	-39	13 : 19
8	HG Wa-Jen81/HTBU 1	17 / 18	6	0	11	350 : 381	-31	12 : 22
9	TSV Hohenhorst 1	17 / 18	4	0	13	326 : 386	-60	8 : 26
10	AMTV 5	17 / 18	1	0	16	304 : 472	-168	2 : 32

4. Herren - V. Liga Gruppe 2

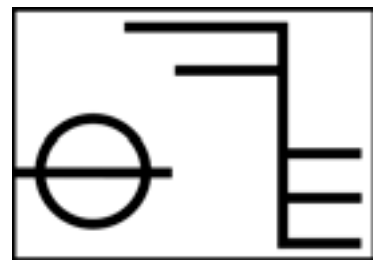
1	THB Hamburg 03 5	16 / 18	13	1	2	409 : 318	+91	27 : 5
2	HG Hamburg-Barmbek 5	15 / 18	11	0	4	339 : 266	+73	22 : 8
3	Niendorfer TSV 5	16 / 18	11	0	5	352 : 286	+66	22 : 10
4	Wandsbek 72 2	16 / 18	11	0	5	351 : 296	+55	22 : 10
5	TSC Wellingsbüttel 1	16 / 18	9	0	7	328 : 286	+42	18 : 14
6	Ahrensburger TSV 4	15 / 18	7	1	7	296 : 290	+6	15 : 15
7	Meiendorfer SV 2	15 / 18	6	0	9	255 : 306	-51	12 : 18
8	TuS Berne 1	16 / 18	6	0	10	332 : 354	-22	12 : 20
9	Bramfelder SV 3	16 / 18	3	0	13	238 : 326	-88	6 : 26
10	SG Hamburg-Nord 8	17 / 18	1	0	16	206 : 378	-172	2 : 32



Senioren - II. Liga Gruppe 2

1	HG Norderstedt 1	15 / 16	12	2	1	306 : 224	+82	26 : 4
2	SG Harburg 1	14 / 16	10	0	4	272 : 218	+54	20 : 8
3	TV Fischbek 1	14 / 16	9	2	3	256 : 227	+29	20 : 8
4	SG Hamburg-Nord 2	14 / 16	9	0	5	290 : 251	+39	18 : 10
5	TSV Wandsetal 1	14 / 16	7	0	7	247 : 231	+16	14 : 14
6	AMTV 1	13 / 16	6	1	6	184 : 199	-15	13 : 13
7	Ahrensburger TSV 1	13 / 16	4	1	8	242 : 245	-3	9 : 17
8	Wandsbek 72 1	14 / 16	2	0	12	188 : 276	-88	4 : 24
9	SG Bergedorf/Bramfeld 1	13 / 16	0	0	13	184 : 298	-114	0 : 26

Kapitän H.-J. Möller und Partner



Öffentlich bestellte und vereidigte nautisch/technische Sachverständige und Schiffsbesichtiger

Alter Fährweg 8

27568 Bremerhaven

Tel.: 04 71 / 9 46 09 - 0

Fax: 04 71 / 9 46 09 - 99

Mobil: 01 63 / 5 48 85 80

www.moeller-expert.com

E-Mail: hans-joachim.moeller@moeller-expert.com



1. Damen - Oberliga

1	Hamburger SV 1	19 / 22	16	0	3	454 : 360	+94	32 : 6
2	Ahrensburger TSV 1	19 / 22	15	0	4	466 : 397	+69	30 : 8
3	HSG Rissen/Wedel 1	19 / 22	14	0	5	385 : 335	+50	28 : 10
4	SG Hamburg-Nord 1	19 / 22	13	1	5	388 : 338	+50	27 : 11
5	Bramfelder SV 1	19 / 22	10	2	7	439 : 402	+37	22 : 16
6	TSV Ellerbek 2	21 / 22	11	0	10	455 : 460	-5	22 : 20
7	SG Wandsbek 2	19 / 22	9	2	8	406 : 380	+26	20 : 18
8	TH Eilbeck 1	20 / 22	6	3	11	381 : 407	-26	15 : 25
9	SG Harburg 1	19 / 22	5	2	12	418 : 451	-33	12 : 26
10	HG Norderstedt 1	20 / 22	4	3	13	379 : 429	-50	11 : 29
11	TV Fischbek 1	19 / 22	3	2	14	363 : 439	-76	8 : 30
12	Eimsbütteler TV 1	19 / 22	2	1	16	286 : 422	-136	5 : 33

2. Damen - II. Liga Gruppe 1

1	TH Eilbeck 2	17 / 20	15	1	1	330 : 260	+70	31 : 3
2	Ahrensburger TSV 2	17 / 20	13	1	3	372 : 302	+70	27 : 7
3	SG Altona 1	17 / 20	11	0	6	311 : 270	+41	22 : 12
4	TSG Bergedorf 1	17 / 20	8	3	6	283 : 287	-4	19 : 15
5	SG Hamburg-Nord 2	17 / 20	8	2	7	309 : 296	+13	18 : 16
6	HG Norderstedt 2	18 / 20	8	2	8	353 : 349	+4	18 : 18
7	SC Alstertal-Langenhorn 2	18 / 20	7	3	8	328 : 318	+10	17 : 19
8	Wandsbek-Jenfeld 81 1	18 / 20	7	3	8	282 : 277	+5	17 : 19
9	SV Blankenese 1	18 / 20	5	1	12	328 : 374	-46	11 : 25
10	HT 16 2	17 / 20	3	1	13	289 : 341	-52	7 : 27
11	THB Hamburg 03 1	18 / 20	2	1	15	237 : 348	-111	5 : 31

felmann



3. Damen - IV. Liga Gruppe 3

1	TSC Wellingsbüttel 1	15 / 18	12	1	2	218 : 120	+98	25 : 5
2	THB Hamburg 03 3	16 / 18	12	1	3	200 : 130	+70	25 : 7
3	SG Bergedorf/Kirchwerder 4	17 / 18	11	0	6	224 : 198	+26	22 : 12
4	TVB Hamburg 1	17 / 18	9	2	6	240 : 229	+11	20 : 14
5	Bramfelder SV 3	16 / 18	9	1	6	198 : 183	+15	19 : 13
6	HG Hamburg-Barmbek 2	17 / 18	9	1	7	242 : 198	+44	19 : 15
7	SG Harburg 5	17 / 18	7	1	9	203 : 206	-3	15 : 19
8	Ahrensburger TSV 3	15 / 18	4	0	11	167 : 219	-52	8 : 22
9	SG Wilhelmsburg 2	16 / 18	4	0	12	128 : 206	-78	8 : 24
10	SC Condor 2	16 / 18	0	1	15	88 : 219	-131	1 : 31

Männliche A-Jugend - Oberliga

1	Norderstedter SV 1	19 / 20	15	1	3	575 : 443	+132	31 : 7
2	SC Alstertal-Langenhorn 1	17 / 20	15	0	2	517 : 377	+140	30 : 4
3	THB Hamburg 03 1	18 / 20	15	0	3	541 : 403	+138	30 : 6
4	HG Norderstedt 1	19 / 20	13	1	5	567 : 475	+92	27 : 11
5	TSV Prisdorf 1	19 / 20	12	0	7	584 : 505	+79	24 : 14
6	TSV Ellerbek 2	18 / 20	9	2	7	426 : 437	-11	20 : 16
7	Buxtehuder SV 1	19 / 20	8	0	11	548 : 602	-54	16 : 22
8	HSG Rissen/Wedel 1	20 / 20	5	2	13	610 : 668	-58	12 : 28
9	Ahrensburger TSV 1	19 / 20	3	2	14	468 : 572	-104	8 : 30
10	SG Bergedorf/Kirchwerder 1	19 / 20	1	2	16	413 : 525	-112	4 : 34
11	TuS Esingen 1	19 / 20	2	0	17	357 : 599	-242	4 : 34

Med. Massagepraxis Ahrensburg

Nicolas Stucke
physikalische Therapie

Reeshoop 48
22926 Ahrensburg
Tel.: 0 41 02 / 67 75 66

Mo., Di. + Do. 8 - 12 Uhr
14 - 19 Uhr
Mi. + Fr. 8 - 13 Uhr

Männliche B-Jugend - II. LIGA Gruppe 2

1	Bramfelder SV 1	12 / 16	11	0	1	326 : 217	+109	22 : 2
2	THB Hamburg 03 2	13 / 16	10	0	3	328 : 213	+115	20 : 6
3	HT 16 1	14 / 16	10	0	4	333 : 239	+94	20 : 8
4	Ahrensburger TSV 1	15 / 16	8	2	5	385 : 346	+39	18 : 12
5	AMTV 2	13 / 16	8	0	5	253 : 259	-6	16 : 10
6	Wandsbek 72 1	14 / 16	5	2	7	235 : 280	-45	12 : 16
7	SG Hamburg-Nord 1	13 / 16	4	2	7	298 : 282	+16	10 : 16
8	TH Eilbeck 1	13 / 16	2	0	11	197 : 287	-90	4 : 22
9	SG Bergedorf/Kirchwerder 1	15 / 16	0	0	15	175 : 407	-232	0 : 30



Zimmerei Volker Bringmann
 **Meisterbetrieb** 

Gorch-Fock-Str. 9
 22926 Ahrensburg
 Tel: 04102/30466
 Fax: 04102/8249255

Dachstühle - Innenausbau - und
 Carports nach ihren Plänen



1. männliche C-Jugend - Oberliga

1	TuS Esingen 1	17 / 18	17	0	0	436 : 304	+132	34 : 0
2	Buxtehuder SV 1	17 / 18	14	1	2	524 : 361	+163	29 : 5
3	HG Norderstedt 1	17 / 18	10	2	5	491 : 471	+20	22 : 12
4	TSV Ellerbek 1	17 / 18	9	2	6	438 : 420	+18	20 : 14
5	Ahrensburger TSV 1	17 / 18	8	2	7	474 : 442	+32	18 : 16
6	AMTV 1	16 / 18	7	1	8	373 : 410	-37	15 : 17
7	TSV Uetersen 1	17 / 18	5	0	12	362 : 432	-70	10 : 24
8	Halstenbeker TS 1	17 / 18	4	1	12	337 : 478	-141	9 : 25
9	Barmstedter MTV 1	17 / 18	3	1	13	351 : 415	-64	7 : 27
10	THB Hamburg 03 1	16 / 18	2	0	14	350 : 403	-53	4 : 28

2. männliche C-Jugend - III. Liga Gruppe 2

1	Ahrensburger TSV 2	11 / 12	9	0	2	374 : 239	+135	18 : 4
2	Norderstedter SV 2	11 / 12	9	0	2	292 : 204	+88	18 : 4
3	Walddörfer SV 1	11 / 12	7	2	2	275 : 246	+29	16 : 6
4	HG Norderstedt 3	11 / 12	5	1	5	271 : 258	+13	11 : 11
5	THB Hamburg 03 2	9 / 12	2	0	7	150 : 204	-54	4 : 14
6	SG Hamburg-Nord 3	10 / 12	2	0	8	161 : 226	-65	4 : 16
7	TuS Berne 1	11 / 12	1	1	9	169 : 315	-146	3 : 19



KARL GROSS
GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Gegründet 1876

INTERNATIONALE SPEDITION



1. männliche D-Jugend - Oberliga - Platzierungsrunde

1	Buxtehuder SV 1	8 / 10	7	0	1	194 : 128	+66	14 : 2
2	Ahrensburger TSV 1	8 / 10	7	0	1	173 : 130	+43	14 : 2
3	TuS Esingen 1	8 / 10	5	0	3	180 : 172	+8	10 : 6
4	TSV Uetersen 1	8 / 10	2	0	6	177 : 163	+14	4 : 12
5	Halstenbeker TS 1	4 / 10	1	0	3	86 : 100	-14	2 : 6
6	SC Alstertal-L'horn 1	8 / 10	0	0	8	110 : 227	-117	0 : 16

2. männliche D-Jugend - III. Liga Gruppe 2

1	SG Hamburg-Nord 3	14 / 16	13	0	1	368 : 183	+185	26 : 2
2	Norderstedter SV 2	15 / 16	13	0	2	301 : 190	+111	26 : 4
3	TSV Ellerbek 2	16 / 16	10	1	5	311 : 237	+74	21 : 11
4	Niendorfer TSV 1	14 / 16	10	0	4	230 : 134	+96	20 : 8
5	TH Quickborn 2	16 / 16	8	1	7	281 : 258	+23	17 : 15
6	Barmstedter MTV 2	15 / 16	5	1	9	171 : 231	-60	11 : 19
7	Elmshorner HT 4	15 / 16	3	0	12	163 : 290	-127	6 : 24
8	Ahrensburger TSV 2	15 / 16	2	1	12	177 : 322	-145	5 : 25
9	THB Hamburg 03 2	14 / 16	1	0	13	143 : 300	-157	2 : 26

Männliche E-Jugend - Gruppe 4

1	HG Norderstedt 2	14 / 16	11	0	3	226 : 127	+99	22 : 6
2	Ahrensburger TSV 1	14 / 16	9	0	5	260 : 189	+71	18 : 10
3	HT 16 1	12 / 16	8	1	3	213 : 165	+48	17 : 7
4	Niendorfer TSV 2	13 / 16	8	1	4	215 : 180	+35	17 : 9
5	SG Hamburg-Nord 2	12 / 16	6	0	6	156 : 178	-22	12 : 12
6	SG Hamburg-Nord 3	14 / 16	4	0	10	142 : 188	-46	8 : 20
7	Bramfelder SV 1	14 / 16	4	0	10	113 : 207	-94	8 : 20
8	TV Fischbek 1	4 / 16	3	0	1	29 : 31	-2	6 : 2
9	Walddorfer SV 1	13 / 16	1	0	12	131 : 220	-89	2 : 24

Weibliche A-Jugend - Oberliga

1	SG Wilhelmsburg 1	12 / 12	11	0	1	314 : 180	+134	22 : 2
2	Ahrensburger TSV 1	12 / 12	10	0	2	316 : 208	+108	20 : 4
3	TuS Esingen 1	12 / 12	6	0	6	254 : 224	+30	12 : 12
4	SG Hamburg-Nord 1	12 / 12	5	2	5	194 : 233	-39	12 : 12
5	SC Alstertal-Langenhorn 1	11 / 12	4	1	6	204 : 235	-31	9 : 13
6	TVB Hamburg 1	11 / 12	3	1	7	218 : 237	-19	7 : 15
7	TV Fischbek 1	12 / 12	0	0	12	142 : 325	-183	0 : 24



Weibliche B-Jugend - Oberliga

1	TSV Ellerbek 1	16 / 18	16	0	0	396 : 199	+197	32 : 0
2	Buxtehuder SV 1	17 / 18	16	0	1	461 : 269	+192	32 : 2
3	SG Wilhelmsburg 1	16 / 18	12	0	4	274 : 223	+51	24 : 8
4	HG Norderstedt 1	17 / 18	10	0	7	271 : 249	+22	20 : 14
5	Niendorfer TSV 1	16 / 18	9	0	7	255 : 241	+14	18 : 14
6	TuS Esingen 1	17 / 18	6	2	9	297 : 356	-59	14 : 20
7	Elmshorner HT 1	17 / 18	5	0	12	227 : 276	-49	10 : 24
8	Halstenbeker TS 1	17 / 18	3	0	14	179 : 276	-97	6 : 28
9	SG Hamburg-Nord 1	16 / 18	2	1	13	177 : 328	-151	5 : 27
10	Ahrensburger TSV 1	17 / 18	2	1	14	202 : 322	-120	5 : 29

Flora- Apotheke

Peter Niehaus

über 25 Jahre im Namen Ihrer Gesundheit



APOTHEKE am RONDEEL

Apotheker Frank Niehaus e. Kfm.
Rondeel 9

22926 Ahrensburg

Telefon 0 41 02 / 82 37 50

Telefax 0 41 02 / 82 37 51



Weibliche C-Jugend - II. Liga Gruppe 1

1	THB Hamburg 03 1	9 / 11	9	0	0	194 : 115	+79	18 : 0
2	Elmshorner HT 2	8 / 11	7	0	1	156 : 75	+81	14 : 2
3	TH Quickborn 1	9 / 11	7	0	2	192 : 153	+39	14 : 4
4	SC Alstertal-L'horn 1	10 / 11	6	1	3	194 : 156	+38	13 : 7
5	SG Bergedorf/Kirchwerder 1	9 / 11	5	2	2	163 : 139	+24	12 : 6
6	HT 16 Hamburg 1	8 / 11	3	1	4	162 : 166	-4	8 : 10
7	Buxtehuder SV 3	7 / 11	3	1	3	117 : 127	-10	7 : 7
8	SG Osdorf/Lurup 1	8 / 11	3	0	5	132 : 138	-6	6 : 10
9	HG Norderstedt 2	11 / 11	3	0	8	161 : 172	-11	6 : 16
10	Ahrensburger TSV 1	8 / 11	2	0	6	104 : 147	-43	4 : 12
11	TH Eilbeck 1	8 / 11	1	1	6	106 : 189	-83	4 : 14
12	Halstenbeker TS 1	9 / 11	0	0	9	105 : 209	-104	0 : 18

1. weibliche D-Jugend - II. Liga

1	Elmshorner HT 2	10 / 12	9	0	1	193 : 82	+111	18 : 2
2	TSV Wandsetal 1	11 / 12	9	0	2	208 : 124	+84	18 : 4
3	Ahrensburger TSV 1	10 / 12	5	0	5	141 : 124	+17	10 : 10
4	Norderstedter SV 1	11 / 12	5	0	6	198 : 163	+35	10 : 12
5	Halstenbeker TS 1	5 / 12	4	0	1	82 : 56	+26	8 : 2
6	THB Hamburg 03 1	10 / 12	2	0	8	82 : 193	-111	4 : 16
7	SG Bergedorf/Kirchwerder 1	11 / 12	0	0	11	111 : 273	-162	0 : 22



Weltweite Linienverkehre
Transport - Logistik



Ihr Ansprechpartner: Gerd Wollesen

NYK LINE (Deutschland) GmbH
Poseidon Haus / Haus 9
Amsinckstrasse 63, 20097 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 33 40 0-162
Fax: +49 (0) 40 33 40 0-276



NYK LOGISTICS
& MEGACARRIER



2. weibliche D-Jugend - III. Liga Gruppe 2

1	Elmshorner HT 4	11 / 12	9	1	1	183 : 100	+83	19 : 3
2	Wandsbek 72 1	11 / 12	8	0	3	150 : 114	+36	16 : 6
3	HG Norderstedt 2	11 / 12	6	0	5	147 : 124	+23	12 : 10
4	AMTV 3	11 / 12	6	0	5	119 : 129	-10	12 : 10
5	SG Hamburg-Nord 3	11 / 12	4	0	7	136 : 163	-27	8 : 14
6	Bramfelder SV 1	10 / 12	3	1	6	125 : 116	+9	7 : 13
7	Ahrensburger TSV 2	11 / 12	1	0	10	93 : 207	-114	2 : 20

Weibliche E-Jugend - Gruppe 3

1	TVB Hamburg 1	12 / 14	10	0	2	150 : 78	+72	20 : 4
2	Walddorfer SV 1	12 / 14	9	0	3	151 : 80	+71	18 : 6
3	SG Hamburg-Nord 2	11 / 14	6	0	5	151 : 91	+60	12 : 10
4	TSV Stellingen 88 1	10 / 14	4	1	5	82 : 83	-1	9 : 11
5	THB Hamburg 03 1	5 / 14	4	0	1	54 : 36	+18	8 : 2
6	Niendorfer TSV 1	11 / 14	3	1	7	65 : 111	-46	7 : 15
7	SC Teutonia 1	10 / 14	3	0	7	59 : 107	-48	6 : 14
8	Ahrensburger TSV 1	11 / 14	1	0	10	55 : 181	-126	2 : 20



Ahrensburger



Stadtbackerei

Qualität
Frische
Vielfalt

Zentrale: Kurt-Fischer-Str.10 - 22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 - 471237 Fax: 04102 - 471238

E-Mail: prignitz@aol.com



Samstag, 1. April 2006

3. Damen	-	THB Hamburg 03 III	15:00
1. Herren	-	Ludwigsfelder HC	17:00
4. Herren	-	Wandsbek 72 II	18:30
Senioren	-	TSV Wandsetal	19:50

Alle Spiele Heimgartenhalle

Sonntag, 9. April 2006

4. Herren	-	SG Hamburg-Nord VIII	13:45
2. Damen	-	TSG Bergedorf	15:30
1. Damen	-	Eimsbütteler TV	17:15
3. Damen	-	SG Bergedorf/K. IV	18:45

Alle Spiele Kreisberufsschulhalle

trinxx

Handels- und Betriebsgesellschaft mbH - Kornkamp 40 - 22926 Ahrensburg
fon : +49 (0) 4102 - 47 24 18 - fax : +49 (0) 4102 - 47 24 19 - www.trinxx.de



OELLERKING

- **Lkw-Planen für jeden Fahrzeugtyp**
vom Kleintransporter bis zum 13,60-m-Trailer
- **Containerplanen**
- **Werbetransparente**
- **Schutzplanen und Abdeckplanen**
- **Bulk-Liner Bags für Container**
- **Zoll-Seile nach TIR-Vorschrift**
- **Spanngurte für Container und Lkw**
- **Patentierte Zollflicken**
- **Reparatur-Service**

Werner-Siemens-Straße 99 - 22113 Hamburg
Telefon: 0 40 / 41 49 - 36 68
Telefax: 0 40 / 41 49 - 36 69

KROHN-HEIZUNG^{GMBSH}

IHR SERVICEPARTNER FÜR HEIZUNG, BAD, ENERGIESPARSYSTEME
BÜLTBEK 26 - 22926 SIEK - TEL.: 0 41 07 / 76 54

PW

Planen
Vermitteln
Verwalten

Individuelle
Architektenhäuser in
konventioneller Bauweise
zu Pauschalpreisen



Baumanagement
Schmidt &
Söhne GmbH

BSS

Blücherallee 2 a - 22926 Ahrensburg - Tel.: 0 41 02 / 45 48 32